# DELDORADO

DAS STADTMAGAZIN FÜR DELMENHORST.DE • AUSGABE: FEBRUAR 2020

**FASCHING**

VORSCHAU AUF DIE GROSSE SAUSE

**VOLLKONTAKT**

FRAUEN BEIM FOOTBALL

**VOR GERICHT**

VORWÜRFE GEGEN BETTYS RETTERIN

VERWALTUNGS(AUSSCHUSS)PANNE:

## Der Lapsus und die Folgen

IM STARPORTRÄT:
FRANCESCA HAYWARD

DER NEUE TOYOTA C-HR HYBRID.
**BEREIT FÜR BESONDERS.**

Fallen Sie auf in einer Welt voller Normalität und verlassen Sie sich auf das Außergewöhnliche. Das beeindruckende Design ist dynamisch. Mit seinem neu gestalteten Front- und Heckbereich sowie dem überarbeiteten Design der serienmäßigen LED-Scheinwerfer sticht der Toyota C-HR sofort ins Auge. **Jetzt testen!**

**Der neue Toyota C-HR**
**2,0 l Hybrid Team D (184 PS)**
**UVP: 34.539 €**
**Aktionspreis: 28.790 €**

**Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR, 2,0 l Hybrid Team Deutschland, Systemleistung 135 kW (184 PS), innerorts/außerorts/kombiniert 3,7/4,2/4,0 l/100 km, $CO_2$-Emissionen 92 g/km.** Abbildung zeigt Sonderausstattung.

HYBRID

**ENGELBART** **Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG**
**www.autohaus-engelbart.de**

**Firmensitz: DELMENHORST** • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0
**OLDENBURG** • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0
**SCHORTENS** • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0


## EDITORIAL

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

was ist momentan nur los in der Delmenhorster Politik? Eine Schreckensnachricht jagt die andere. Zunächst ist da die Unsicherheit, wie es mit Bianca Urban weitergehen soll. Aus familiären Gründen sei diese ihren Verpflichtungen als Stadtbaurätin schon länger nicht mehr nachgekommen. Die zunächst in Aussicht gestellte Möglichkeit der Abberufung mit teilweiser Weiterzahlung ihrer Bezüge in den nächsten vier Jahren wird immer unwahrscheinlicher (Seite 26). In den Hintergrund gedrängt wurde das Stadtbaurat-Debakel von der Nachricht, dass alle seit 2016 im Verwaltungsausschuss (VA) getroffenen Entscheidungen noch einmal überprüft werden müssen. Der Grund: Der VA hat seit dieser Zeit zu viele Abgeordnete – die Abstimmungen sind damit ungültig (mehr auf den Seiten 6 und 7). Richtig gut läuft es hingegen bei den Delmenhorstern im Sport. Zwei Damen beweisen bei dem Zweitligisten Oldenburg Outlaws Coyotes, dass American Football und Frauen keine Gegensätze darstellen (9/10). Die Lokal-Helden des SV-Atlas arbeiten derweil akribisch daran, auf Erfolgskurs zu bleiben (12/13). Um eine gefallene Heldin dreht sich alles auf den Seiten 4 und 5. So muss sich die Retterin der Bully-Hündin Betty derzeit vor dem Amtsgericht Delmenhorst verantworten. Der Vorwurf: Versicherungsbetrug in 30 Fällen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihr

C. Borgmeier

# INHALT


Bettys Retterin steht vor Gericht . . . . 4
Chaos im Verwaltungsausschuss . . . . 6
Darf an Silvester bald nicht mehr geknallt werden? . . . . 8
Zwei Delmenhorsterinnen in der 2. Football-Liga . . . . 9
SV Atlas: Arbeit am Regionalliga-Kader . . . . 12
Helmuts City Talk . . . . 14
Stadtbaurätin Urban: Abberufung abgesagt . . . . 26
Alkoholabhängigkeit kommt schleichend . . . . 28
Businessnews . . . . 29
Volles Haus beim Comedy Club . . . . 30

Sonderseiten: Fasching in Ganderkesee . . . . 32
Niederdeutsches Theater zeigt Wempner-Lustspiel . . . . 34
Coverband Unstraight arbeitet an neuer CD . . . . 35
Hospizdienst Delmenhorst ist 25 geworden . . . . 36
Vom E-Bike elektrisiert . . . . 37
Begegnung mit einem Klimaexperten im Willms . . . . 38
Sonderthema Hochzeitsreisen . . . . 40
Das neue Halbjahrprogramm der VHS . . . . 42
Die Angst vor der Altersarmut . . . . 43

Smartphone-Kunst in der Städtischen Galerie . . . . 44
Erfolgreiche Instagram-Fashion-Bloggerin . . . . 46
Doris Borgmeiers Reise zum Dschungelcamp . . . . 47
Filmstarts im Februar . . . . 48
Im Starporträt: Francesca Hayward . . . . 49
Neue Musik von Halsey u. a. . . . . 50
Rezensiert: Aktuelle DVDs . . . . 52
Buch- und Spieletipps . . . . 53
Veranstaltungen . . . . 54
Kurz vor Schluss . . . . 62

## IMPRESSUM

Borgmeier Publishing

Ein Geschäftsbereich der
Borgmeier Media Gruppe GmbH
Lange Straße 112
27749 Delmenhorst
Tel.: +49 (0) 4221 – 93 45-0
Fax: +49 (0) 4221 – 17 789

**Herausgeber und Chefredakteur:**
Carsten Borgmeier (V.i.S.d.P.)

**Deldorado online:**
www.deldorado.de
info@borgmeier.de

**Redaktionsdirektor:**
Steffen Peschges

**Leiter Kulturressort:**
Jan Zumholz

**Redaktion:**
Helmut Hein, Pia Plagens,
Manuel Pinto Sánchez,
Eva Wedemeyer

**Schlussredaktion:**
Jan Zumholz, Jette Frantz,
Marlon Giefer

**Druck:**
Lehmann Offsetdruck und Verlag GmbH
Gutenbergring 39, 22848 Norderstedt

**Art-Direktorin:**
Michaela Schnöink

**Gestaltung:**
Kevin Marinus Dietz, Laura Braband,
Denise Gerken

**Anzeigenberatung:**
Sonja Silbermann (verantwortlich),
Petra Bianga

**Redaktions- und Anzeigenschluss März:**
18.02.2020

**Erscheinungsweise:**
monatlich

**Fotos und Bilder:**
Titelbild: © Universal Pictures; Andrejs Pidjass © www.depositphotos.com; vgstudio, fotomaton, Fiedels, patcharapon, antto, nd3000, runzelkorn, Sebastien Barrio, igishevamaria, picoStudio, valeasca, NicoElNino, Simon Dannhauer, Leonid Andronov, Avector, Tartila, tutti_frutti, Stanislau_V, Vladimirs Ozolins, ver0nicka, Alexey Potapov,besjunior – stock.adobe.com; IngredientsPhoto © www.istockphoto.com; Davide Guglielmo, A. Hulme © www.freeimages.com; macrovector © www.freepik.com; www.all-free-download.com; www.deviantart.com; www.vecteezy.com; www.vectorportal.com

# Tierärztin vor Gericht

**DIE ANKLAGE: VERSICHERUNGSBETRUG IN 30 FÄLLEN**

Dr. Angelika Hoffmann war zusammen mit Betty auch in Fernsehinterviews zu sehen.

Foto: Nordsteinews

**Der Fall der schwerverletzten Bully-Hündin Betty, die mit zahlreichen Bisswunden übersät in einem Straßengraben zurückgelassen wurde, bewegte ganz Deutschland. In sämtlichen Medien konnte ihre langsame Genesung mitverfolgt werden. Immer an ihrer Seite: ihre Retterin, Tierärztin Dr. Angelika Hoffmann. Jetzt steht die Veterinärin vor Gericht. Ihr wird Versicherungsbetrug in 30 Fällen vorgeworfen. In 14 Fällen hat sie ihre Schuld mittlerweile eingestanden.**

Die Methode, mit der sich Dr. Angelika Hoffmann insgesamt 55.000 Euro von Versicherungen erschlichen haben soll, folgt einem einfachen Prinzip: Immer wieder soll die Angeklagte zwischen 2010 und 2015 überhöhte Rechnungen an Versicherungen übermittelt und den Differenzbetrag in die eigene Tasche gesteckt haben. Doch das ist nicht alles. Viele der angegebenen Behandlungen haben nie stattgefunden. Sogar einige Tiere, für die Rechnungen erstellt wurden, hat es laut Anklageschrift nie gegeben. Die erste Zeugin, die beim Prozessauftakt am 8. Januar vernommen wurde, bestätigte dies. Sie gab an, auf Anraten der Tierärztin OP-Versicherungen für die nicht-existenten Tiere Teufelchen und Apollo abgeschlossen zu haben. Zudem gab sie zu, dass Situationen erfunden wurden, in denen ihr real existierender Hund Emil andere Hunde durch Bisse verletzt haben soll, die dann operativ versorgt werden mussten. Viele der weiteren Zeugen berichteten, dass die Behandlungen ihrer Tiere, als Bissverletzung oder operativ zu behandelnde Erkrankungen getarnt, über Versicherungen anderer laufen gelassen wurden, oder sie selbst auf Anraten von Dr. Hoffman eine solche Versicherung abschlossen haben.

Viele der auf den Rechnungen angegebenen Bissverletzungen sollen fingiert gewesen sein.

### Unschuldsbeteuerungen am ersten Verhandlungstag

In der ersten Gerichtsverhandlung wies Dr. Hoffmann noch alle Schuld von sich. Sie sah sich vielmehr als Opfer einer Verschwörung und zeigte sich überzeugt, die geladenen Zeugen hätten sich untereinander abgesprochen, um sie zum Sündenbock zu machen. Zudem warf sie der ersten Zeugin vor, selbst den Versicherungsbetrug begangen zu haben, mit Unterstützung eines ehemaligen Angestellten der Tierarztpraxis. Als Beweis hierfür sieht ihr Verteidiger die Tatsache, dass sich sieben der gefälschten Rechnungen von den legitimen Rechnungen der Tierarztpraxis unterscheiden. So seien die gefälschten Rechnungen mit Stempel und Unterschrift versehen gewesen, die bei den echten jedoch fehlten. Zeugin Nummer eins und der Mitarbeiter hätten freien Zugang zu Rechnungsprogramm und Stempeln gehabt.

### Teilweises Schuldeingeständnis

Der von Dr. Hoffmann beschuldigte Angeklagte sagte am zweiten Prozesstag (22. Januar) aus. Er gab an, dass es in der Tat gang und gäbe in der Praxis sei, den Klienten Versicherungen ans Herz zu legen, weil so auch bei größeren Beträgen die Behandlung ihrer Tiere gedeckt sei. Zu Unterschriften und Stempel sagte er: „Rechnungen an die Versicherung wurden mit Stempel versehen, wenn einer da war. Es sind immer wieder welche weggekommen und dann wieder aufgetaucht.“ Auch die Unterschrift hätte Dr. Hoffmann nur sporadisch geleistet, wenn sie Zeit hatte. Von Versicherungsbetrügen wüsste er jedoch nichts. Mittlerweile hat jedoch Dr. Hoffmann ihre Schuld in 14 der 30 Fälle eingestanden. Hierfür wurden vom Gericht eine auf Bewährung ausgesetzte Freiheitsstrafe von eineinhalb bis zwei Jahren und eine Zahlungsauflage von 100.000 Euro festgelegt. In den restlichen Fällen geht der Prozess weiter, um die Schuldfrage zu klären.

### Kannte Dr. Hoffmann Betty bereits vor der Behandlung?

Auch von anderer Seite könnten der Tierärztin, die bereits wegen Steuerhinterziehung verurteilt wurde, noch Schwierigkeiten drohen: Unabhängig voneinander haben zwei Quellen gegenüber unserer Redaktion ausgesagt, dass Dr. Hoffmann die Hündin Betty bereits vor der Behandlung gekannt habe. Wäre dies der Fall, wäre die medienwirksame und spendenfreudige Aktion „Rettet Betty“ eine Inszenierung gewesen. Auf Nachfrage sagt Dr. Hoffmann, dass zwar Bettys Besitzer, ein Mann aus Bookholzberg, der Praxis bekannt gewesen sei, da sie selbst bereits Tiere von ihm behandelt habe. Betty selbst habe sie vor der Einlieferung in ihre Praxis durch Dritte allerdings nie kennengelernt. Ein Sprecher der Delmenhorster Polizei und auch der Sprecher des Amtsgerichts wollen sich aufgrund laufender Ermittlungen in der Spendensache dazu nicht äußern.

**Betr. Namensnennung:**
Gewöhnlich werden bei der Berichterstattung in Gerichtsfällen die Namen von Beschuldigten nicht genannt, da sie nicht von öffentlichem Interesse sind. Durch den Fall der geretteten American-Bully-Hündin Betty gab es jedoch im Vorfeld eine ausführliche öffentliche Zeitungs- und TV-Berichterstattung über diese Tierarztpraxis. Es fand eine große Spendenaktion statt, bei der zehntausende Euro aus der Bevölkerung gesammelt wurden. Daher besteht ein öffentliches Interesse an einer Berichterstattung über den Umgang mit Geldern in dieser Tierarztpraxis.

Die Veterinärin muss sich derzeit wegen Versicherungsbetruges vor dem Amtsgericht Delmenhorst verantworten.

# CHAOS im Verwaltungsausschuss

**RECHTSWIRKSAMKEIT VON ABSTIMMUNGEN IN ZWEIFEL GEZOGEN**

Der Verwaltungsausschuss wurde am 22. Januar in einer Sondersitzung des Stadtrats neu gewählt.

**Mitte Januar gab die Stadtverwaltung dem niedersächsischen Innenministerium bekannt, dass der Verwaltungsausschuss des Rates der Stadt Delmenhorst seit 2016 aus zu vielen Abgeordneten besteht. Dabei handelt es sich nicht um eine einfache Lappalie, sondern um eine mittelschwere bis schwere Katastrophe. Es bedeutet, dass alle seit 2016 im Verwaltungsausschuss (VA) getroffenen Abstimmungen noch einmal überprüft werden müssen.**

Laut niedersächsischem Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) darf ein Verwaltungsausschuss bei 44 Ratsfrauen und -herren, wie es in Delmenhorst der Fall ist, aus maximal acht plus zwei, also zehn, Beigeordneten plus Oberbürgermeister bestehen. Das bedeutet für den Verwaltungsausschuss von Delmenhorst, dass seit seiner konstituierenden Sitzung im Jahr 2016 zwei Abgeordnete zu viel an den Sitzungen und Abstimmungen teilgenommen haben. Für diesen gesetzeswidrigen Umstand übernahm Oberbürgermeister Axel Jahnz (SPD) nach Bekanntwerden die volle Verantwortung.

## Forderungen nach Rücktritt

Die ersten Rufe, die den Rücktritt des OBs verlangten, kamen prompt – und zwar aus dem Bürgerforum. Der Vorwurf: Axel Jahnz soll es versäumt haben, zu verhindern, dass sowohl die CDU als auch die SPD seit November 2016 einen gesetzeswidrigen Sitz im VA innehatten. Eva Sassen, die lange Zeit die Interessen des Bürgerforums im Rat vertrat, stellte daher stellvertretend die Forderung, ihn wegen Unfähigkeit seines Amtes zu entheben. „Gestehen Sie umgehend Ihre Unfähigkeit, die Verwaltung zu führen, und verlassen Sie Ihr Büro!“, lauteten ihre klaren Worte. Die CDU wäre durchaus damit einverstanden gewesen, wenn Axel Jahnz zurücktreten wäre. Eine klare Aufforderung zur Abdankung habe es aber nicht gegeben, sagte Kristof Ogonovski, Fraktionsvorsitzender der CDU, auf Nachfrage: „Wenn er sagt, er übernimmt Verantwortung, dann muss das auch Konsequenzen nach sich ziehen. Sollte eine Konsequenz darin bestehen, dass er zurücktritt, dann begrüßen wir das. Ausdrücklich gefordert haben wir seine Abdankung aber nicht.“ Sein Parteikollege Bastian Ernst, Ratsherr und Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes, vermutete unterdessen, dass der OB mit der Verwaltung schon lange überfordert ist. „Stück für Stück kommt dies immer mehr zum Vorschein und Prestigeprojekte sollen davon ablenken.“ Gemeint ist damit unter anderem die Umstrukturierung des Wolleparks oder das neue Krankenhaus.

## Antrag auf Erhöhung der Mitgliederzahl wurde gestellt

Von Schuldzuweisungen und der Suche nach einem einzelnen Sündenbock hält Bettina Oestermann, Ratsfrau und Fraktionsvorsitzende der Gruppe SPD & Partner, hingegen wenig. Sie erachtet es als viel wichtiger, den Fokus auf die Wiederherstellung der Rechtswirksamkeit zu legen. „An sich kann ich nur sagen, da ist ein Fehler passiert. Es geht jetzt darum, ganz konstruktiv zusammenzuarbeiten, um die sich in der Schwebe befindlichen Beschlüsse schnellstmöglich rechtswirksam zu machen.“ Oestermann war es auch gewesen, die 2016 den Antrag gestellt hatte, die Anzahl der Beigeordneten, also der Mitglieder, im VA zu erhöhen. „Für diesen Antrag bestand ein grundsätzlicher Konsens zwischen den Parteien“, erinnert sie sich. Oestermann sagt, dass der Antrag, der mehrheitlich beschlossen wurde, parteienübergreifend mitgetragen wurde. Im Endeffekt ist dabei auch ein zusätzlicher Platz für ihre Fraktion herausgesprungen, weil die SPD fortan mit der Piratenpartei um Andreas Neugebauer eine Gruppe bildete.

## Arbeit mit Hochdruck

Auch in der FDP sieht man die oberste Priorität darin, den Fehler schnellstmöglich zu beheben und alle damit zusammenhängenden Entscheidungen seit 2016 zu revidieren. Fraktionsvorsitzender der Gruppe FDP/UAD Murat Kalmis hierzu: „Wir sind uns der Konsequenzen bewusst und werden auf Hochdruck an dem Fall arbeiten. Nun gilt es, trotz dieses Skandals an einem Strang zu ziehen und konstruktiv an die Problemlösung heranzugehen, anstatt uns mit der Schuldfrage zu beschäftigen und kostbare Ressourcen zu verspielen.“

Bettina Oestermann (SPD & Partner) hatte schon 2016 den Antrag gestellt, die Anzahl der Mitglieder im VA zu erhöhen.

## Axel Jahnz wird nicht zur nächsten OB-Wahl antreten

Axel Jahnz wird sich laut eigener Aussage nicht erneut zur Oberbürgermeister-Wahl aufstellen lassen. Mit dem derzeitigen Chaos im Verwaltungsausschuss habe seine Entscheidung aber nichts zu tun. Vielmehr wolle er sich künftig anderen Aufgaben zuwenden. Der Verwaltungsausschuss wurde am 22. Januar in einer Sondersitzung neu zusammengesetzt. In einer zweiten Sitzung wurde Markus Pragal einstimmig vom Rat neu für acht Jahre zum Ersten Stadtrat gewählt.


Sanitätshaus FITTJE

Mobil sein mit E-Scootern!

- 6 – 15 km/h
- Komfort-Fahrwerk
- vielseitig verstellbarer Sitz
- Geschwindigkeitsreduzierung in Kurven
- Beleuchtung nach StVO

E-Scooter mit ÖPNV-Zulassung

Abbildung zeigt eines von vielen möglichen Modellen.

Cramerstr. 197 · 27749 Delmenhorst
Tel. 04221/14500 · Fax 04221/13483

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 18.00 Uhr
Mi. 8.30 - 12.30 Uhr · Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Sanitätshaus Fittje
Inh. Frank Giza

NordWestBahn
Wir sind transdev

Spaziergänge am Strand und schöne Erlebnisse an der Nordsee: Unsere STREIFZÜGE bringen Sie schnell auf die Insel. Sicher ist auch eine tolle Mehrtagesreise für Sie dabei.

Buchung und Termine unter: streifzuege-nordwestbahn.de

NordWestBahn STREIFZÜGE Mehr als reisen

2020
MEHRTAGESREISEN

# Das KNALLEN bleibt ERLAUBT

**ANTRAG AUF FEUERWERK-VERBOT HAT KEINEN ERFOLG**

**Im Januar gab es einen Antrag von Ratsherr Murat Kalmis (FDP), in Delmenhorst den Verkauf von Feuerwerk für die private Nutzung zu verbieten. Der Antrag hat rechtlich keine Aussicht auf Erfolg, dennoch will der Ratsherr in Teilbereichen versuchen, die Knallerei einzuschränken.**

Direkt nach dem Unglücksfall im Krefelder Zoo, bei dem durch eine Himmelslaterne verursacht mehr als 30 Tiere bei einen Brand starben, stellte Ratsherr Murat Kalmis eine Anfrage an die Stadtverwaltung mit dem Ziel, den Verkauf von Feuerwerkskörpern an Privatpersonen in Delmenhorst zu verbieten: „Angesichts jüngster gesellschaftspolitischer Ereignisse und Wandel in Verbindung mit dem heutigen Wissensstand möchte ich, dass Delmenhorst eine Musterstadt in Sachen Umwelt wird, genauso wie wir es uns vor Kurzem auferlegt hatten. Dazu ist es von immenser Bedeutung, dass das alljährliche Silvesterfeuerwerk von Privatpersonen eingedämmt wird und stattdessen ein öffentliches Zentralfeuerwerk auf dem Marktplatz von der Stadt organisiert werden sollte“, schrieb Kalmis im Rahmen seiner Anfrage.

### Verkaufsverbot gefordert

Kalmis forderte konkret, das Durchsetzen eines Verkaufsverbots von Feuerwerkskörpern an Privatpersonen ab Dezember 2020 zu prüfen. Doch ist die Stadtverwaltung rechtlich überhaupt in der Lage, den Verkauf von Silvesterfeuerwerk zu verbieten? Auf Nachfrage sagt Maike Stürmer-Raudszus aus der Stadtverwaltung, dass die Abgabe pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie 2, zu der Feuerwerkskörper gehören, in Paragraph 22 1. der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz geregelt ist. Hiernach sei die Abgabe nur in der Zeit vom 29. bis 31. Dezember zulässig. „Darüber hinausgehende Verkaufs- oder Abgabeverbote können nicht festgesetzt werden“, sagt Stürmer-Raudszus. Demnach hat die Stadt keine gesetzlichen Möglichkeiten, ein Verkaufsverbot durchzusetzen. Damit konfrontiert, sagt der Ratsherr, dass er trotzdem weiter bei dem Thema am Ball bleiben will. „Ich werde versuchen, das gebietsweise zu regeln.“ So will sich Kalmis beispielsweise für Verbote in der Nähe von Seniorenheimen einsetzen, um die älteren Menschen vor der Lärmbelästigung zu schützen. Nach Paragraph 23 Absatz 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen verboten. Allerdings gilt dieses Verbot nur für das Abbrennen auf direkt angrenzenden Nachbargrundstücken der geschützten Einrichtungen. Murat Kalmis will bei dem Thema am Ball bleiben. Es gilt abzuwarten, ob und wie sich ein Böller- oder Verkaufsverbot auf regionaler Ebene tatsächlich durchsetzen lässt.

Murat Kalmis will das Thema weiter vorantreiben.





**Im Kader des Football-Zweitligisten bei den Damen Oldenburg Outlaws Coyotes stehen mit Christina Pape (31) und Franziska Diegel (23) auch zwei Delmenhorsterinnen. Dass beide Frauen völlig unterschiedlich sind, zeichnet ihren Sport mit aus. Sie widerlegen das Klischee, wonach Football und Frauen nicht zusammenpassen. Zurzeit bereitet sich ihr Team auf die neue Saison vor. Natürlich verfolgen sie auch die Spiele der NFL, wie zuletzt die Playoffs und den Super Bowl.**

Franziska Diegel (v. L.) und Christina Pape spielen bei den Oldenburg Outlaws Coyotes Football.

# FOOTBALL hat zwei Damen von der Delme gepackt

„Ich gucke mir schon lange regionale und lokale Mannschaften an“, berichtet Christina Pape, woher ihre Affinität zum Football kommt. Die 31-Jährige arbeitet als Beamtin beim Finanzamt, wurde vor knapp vier Jahren Mutter eines Sohnes und ging zuvor dem Reitsport nach. Lächelnd nennt sie eine Gemeinsamkeit der beiden Sportarten: „Dabei habe ich auch einen Helm getragen.“ Nach der Schwangerschaft entschloss sie sich, Football zu spielen und erkundigte sich bei den Ritterhude Badgers, die damals noch kein Frauen-Team hatten, welches sich bisher noch im Aufbau befindet. Es folgten der Umzug von Osterholz-Scharmbeck nach Delmenhorst und Ende 2018 der Einstieg bei den Oldenburg Coyote Outlaws.

### Teamgeist wird großgeschrieben

Über eine ehemalige Kollegin fand Franziska Diegel auf ihrer Suche nach einem Teamsport zum Football. Die 23-jährige Erzieherin spielte ein Jahr lang Volleyball, womit sie aufgrund ihrer Ausbildung und dem mangelnden Zusammenhalt im Team aufhörte. Wenige Wochen vor Saisonbeginn 2018 schloss sie sich dem Verein an. „Ich bin einfach zum Training vorbeigekommen. Ein oder zwei Tage später fand das Trainingslager statt. Ich habe mich so aufgehoben gefühlt. Das Mannschaftsgefühl war super. Ich habe das noch in keiner Sportart erlebt und das hat mich dazu bewogen, dazubleiben“, blickt Diegel zurück. Pape bestätigt: „Mit 30 habe ich selbst gedacht, dass ich eine alte Oma bin, aber dann gemerkt, voll im Mittelfeld zu liegen. Die Mädels nehmen einen so wie man ist. Man hat nicht das Gefühl, die Neue oder eine Außenseiterin zu sein, die eine Position streitig macht.“

### Stolz auf blaue Flecken

Insgesamt 30 Spielerinnen, die vom Alter, Gewicht, Beruf und der Herkunft völlig bunt durchgemischt sind, gehören zum Team. Aktuell sind die Oldenburg Outlaws Coyotes die einzige spielfähige Mannschaft der Region. Den geringen Bekanntheitsgrad führen sie auf die noch weitverbreitete Meinung zurück, dass Frauen nichts mit Football zu tun hätten. Pape weist darauf hin, dass der Sport vor allem von Taktik geprägt ist. Körperkontakt ist dabei unvermeidbar, weshalb Angst vor Schmerzen fehl am Platz ist. „Blaue Flecken werden nach den Partien wie Trophäen gezeigt“, sagt Diegel. Dass etwas falsch gelaufen ist, wenn es beim Football nicht knallt, trichtern ihnen die Trainer ein.

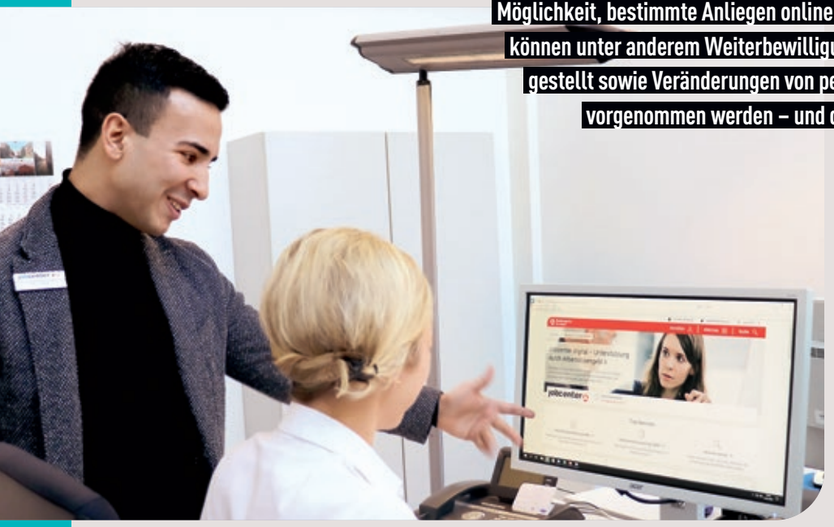
Zum Münzwurf schreitet das Team um Cornerback Franziska Diegel (vorn) geschlossen nach vorn.

Bild: Mathias Paschke

In der Offensive Line verschafft Christina Pape dem Quarterback Zeit oder macht Laufwege frei.

Bild: Gudrun Rettenegger

**Seit Mai 2019 haben Kunden und Kundinnen des Jobcenters Delmenhorst die Möglichkeit, bestimmte Anliegen online zu erledigen. Unter www.jobcenter.digital können unter anderem Weiterbewilligungsanträge (WBA) für Arbeitslosengeld II gestellt sowie Veränderungen von persönlichen und finanziellen Verhältnissen vorgenommen werden – und das vollkommen orts- und zeitunabhängig.**



# *jobcenter.digital* auf Erfolgskurs

Die nötigen Zugangsdaten, die erforderlich sind, um den Online-Service nutzen zu können, erhalten die Kunden und Kundinnen bei Vorlage eines gültigen Personalausweises im Jobcenter. Als eine von nur zehn Einrichtungen bundesweit bietet das Jobcenter Delmenhorst zudem die Möglichkeit der digitalen Kommunikation via sogenannter Postfachnachrichten an. Anfragen zum Bearbeitungsstand, Fristverlängerungen, Terminanfragen, Anforderungen von Kopien, Fragen zu Miete und Heizkosten oder Bildung und Teilhabe, die Beantragung weiterer Leistungen und sonstiges können seit dem 18. November 2019 direkt über jobcenter.digital gestellt werden.

**Unterstützung bei der Nutzung**

Wie aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit hervorgeht, trägt das Online-Angebot bereits Früchte. Von Mai bis Dezember 2019 konnte das Jobcenter Delmenhorst bei online ausgefüllten Weiterbewilligungsanträgen eine Steigerung verzeichnen, die über dem Durchschnitt im Bundesgebiet liegt. „Die Rezensionen waren durchweg positiv. Die meisten Kunden und Kundinnen schätzen vor allem die Zeit- und Ortsunabhängigkeit. Auch von den Mitarbeitenden wurde jobcenter.digital positiv aufgenommen“, berichtet Selim Karaca, Koordinator des Projektes. Dieser Erfolg liegt nicht zuletzt daran, dass keinerlei Mühen gescheut wurden, um den Leistungsberechtigten die Vorteile des Onlinesystems näher zu bringen. Neben zahlreichen Marketingstrategien wurde an alle Kunden und Kundinnen ein Serienbrief versandt, in dem auf die Vorzüge von jobcenter.digital hingewiesen wurde. „Die direkte Ansprache ist jedoch das A und O“, so Selim Karaca. Deshalb unterstützen derzeit zwei studentische Aushilfskräfte Leistungsberechtigte des Jobcenters Delmenhorst dabei, sich auf jobcenter.digital zurechtzufinden. „Dafür sprechen sie die Kunden und Kundinnen gezielt an und nehmen sich die Zeit, mit ihnen einen WBA Schritt für Schritt durchzugehen“, erklärt Nicole Mocker, ebenfalls verantwortlich für das Digital-Projekt. Das Angebot, zusammen mit den studentischen Hilfskräften jobcenter.digital zu erkunden, besteht noch bis zum 19. Februar. Danach findet die weitere Vermittlung von notwendigem Wissen bei allen Mitarbeitenden des Jobcenters statt.

**STETIGE WEITERENTWICKLUNG DES SYSTEMS TRÄGT ZUR KUNDENZUFRIEDENHEIT BEI**

**Stetige Verbesserung**

Um für Kunden und Kundinnen den Umgang mit jobcenter.digital so attraktiv wie möglich zu gestalten, arbeiten die Projektkoordinatoren des Jobcenters Delmenhorst unentwegt an der Verbesserung des Systems. Ihre Ideen leiten sie anschließend an die Zentrale weiter, damit alle Jobcenter von ihnen profitieren können. Weil jobcenter.digital bisher nur in deutscher Sprache erhältlich ist, hat man sich in Delmenhorst etwas einfallen lassen: Menschen mit Migrationshintergrund wird die Nutzung des Onlineportals durch mehrsprachige Anleitungen erleichtert. Diese Anleitungen sind derzeit auf Türkisch und Englisch erhältlich. Sie können im Jobcenter erfragt oder als PDF auf www.jobcenter-delmenhorst.de heruntergeladen werden. Als nächstes soll eine Version auf Arabisch erstellt werden.

Die Nutzung des Onlineportals wird im Jobcenter Delmenhorst durch mehrsprachige Anleitungen erleichtert.

**Der SV Atlas bleibt auf Erfolgskurs. Während der Winterpause auf dem zweiten Tabellenplatz der Oberliga Niedersachsen ist der langjährige Traum vom Aufstieg in die Regionalliga greifbarer denn je. Um längerfristig den Erfolg zu sichern, haben die Vereinsverantwortlichen bereits mit Spielern über Vertragsverlängerungen gesprochen. Oliver Rauh und Tom Schmidt haben sich bereits zum Verein bekannt, neu im Team ist zudem Aleksandar Jankovic.**

Aleksandar Jankovic (hier mit Trainer Key Riebau) ist neu im Team.

Bild: SV Atlas

## RAUH UND SCHMIDT BLEIBEN, JANKOVIC NEU DABEI, BRUNS VERLÄSST DAS TEAM

Schon früh ist der SV Atlas in die Mannschaftsplanung für die kommende Saison eingestiegen. Bastian Furken, der sportliche Leiter, erklärt das so: „Es ist für uns sehr wichtig, das Gerüst früh stehen zu haben, um stark in die nächste Saison zu gehen und nicht überstürzt Transfers vor Toresschluss tätigen zu müssen.“

# PLAN-SPIELE beim SV Atlas

**Oliver Rauh brauchte nicht lange zu überlegen**

Der erste Spieler, der verlängert hat, war Rechtsverteidiger Oliver Rauh, der sich inzwischen zu einem absoluten Stammspieler entwickelt hat. Rauh sagte sofort zu: „Als Basti wegen der Vertragsverlängerung auf mich zukam, musste ich nicht lange überlegen. Denn für mich war klar, dass ich den Weg mit Atlas weitergehen möchte und bin stolz, ein Teil der Mannschaft zu sein. Ich fühle mich hier absolut wohl und freue mich auf die weiteren Herausforderungen.“

**Fuhrken: „Tom Schmidt ist nicht ersetzbar“**

Oliver Rauh ist nicht der einzige, der seine Zusage für 2020/21 bereits gegeben hat. Auch der Torschütze des DFB-Pokal-Spiels, Tom Schmidt, hat bereits seine Unterschrift geleistet. Obwohl sich vermutlich diverse Vereine darum gerissen hätten, einen Torschützen, der gegen Werder Bremen trifft, im Team zu haben… „Für mich stand nichts anderes als eine Vertragsverlängerung zur Debatte. Ich fühle mich hier sehr wohl und es macht einfach Bock, mit diesem Team auf dem Platz zu stehen. Zudem haben die Verantwortlichen mir in der Vergangenheit viel Wertschätzung entgegengebracht und ich bin stolz darauf, Teil des Clubs zu sein“, sagt der Mittelfeldspieler.

Bastian Fuhrken sieht die Verpflichtung so: „Tom ist noch sehr jung. Er hat jedoch schnell gezeigt, wie wichtig er für das Team und den Verein ist. Durch seinen Einsatz und seine vorbildliche Einstellung ist er für uns nicht ersetzbar und ich habe frühzeitig das Gespräch gesucht, denn solche Spielertypen braucht man im Team.“

Oliver Rauh bleibt dem Verein treu.

Bastian Fuhrken treibt die Kaderplanung voran.

**Aleksandar Jankovic neu im Team**

Und auch einen Neuzugang gibt es, der bereits am Spielbetrieb teilnimmt: Aleksandar Jankovic. In der Hinrunde spielte der 24-jährige Niederländer noch im offensiven Mittelfeld beim VfB Oldenburg in der Regionalliga Nord. „Aleks hat schon im November bei uns eine Woche trainiert und in den drei Einheiten alle überzeugen können. Er ist ein sehr dynamischer und technisch guter Spieler, der im offensiven Mittelfeld auf allen Positionen eingesetzt werden kann. Mit ihm haben wir unseren Wunsch nach einer starken Verpflichtung im Winter erfüllt.“

**Erfahrungen bei niederländischem Drittligisten**

Jankovic genoss in der Jugend beim Eredivisie-Klub FC Groningen seine fußballerische Ausbildung und spielte vor seinem Wechsel nach Oldenburg für den niederländischen Drittligisten De Treffers, für den er in 40 Begegnungen acht Tore erzielte. Atlas-Trainer Key Riebau freut sich über die Zusage von Jankovic: „Wir sind unheimlich froh, dass sich Aleks für uns entschieden hat. Er bringt mit seinen Fähigkeiten neue Variabilität in unser Offensivspiel. Außerdem wird er den Konkurrenzkampf auf den offensiven Positionen anheizen. Wir werden sehr viel Freude an Aleks haben, wenn er sich schnell in das Team integriert.“

Jahrhundert-Torschütze Tom Schmidt spielt auch 2020/21 für den SVA.

**Stefan Bruns: Ein Urgestein verlässt das Team**

Doch nicht nur Zugänge sind zu verzeichnen, auch mit einem Abgang musste sich der Verein bereits beschäftigen. Nach fünfeinhalb Jahren und 127 Ligaspielen hat Stefan Bruns die Mannschaft verlassen. Der Defensivspieler wird in der Rückrunde nicht mehr mitspielen. Aber nicht, weil er nicht mehr für den SV Atlas kicken will, sondern weil es sein beruflicher Werdegang zeitlich nicht mehr erlaubt.

Der vormalige Kapitän war wesentlich am Aufschwung der vergangenen Jahre beteiligt. Für den Verein ist es daher ein großer Verlust, wie Bastian Fuhrken sagt: „Mit Stefan verlässt uns ein großartiger Mensch, ein guter Spieler und vor allem ein Typ, der in den letzten Jahren alles für den Verein gemacht hat. Ihn nicht mehr auf dem Platz zu sehen, gefällt mir gar nicht, aber ich kann seine Beweggründe verstehen. Stefan hat einen enormen Anteil am Erfolg des SV Atlas und einige Kapitel mit verfasst. Wir können für seinen Einsatz nur Danke sagen und wünschen uns, dass er oft an die Zeit denkt und zu unseren Spielen kommt. Auch seine gesamte Familie hat uns immer unterstützt, zusammen haben wir viele schöne Momente erlebt.“

**Stefan Bruns: „Ich blicke auf eine einmalige Zeit zurück“**

Auch Stefan Bruns fiel die Trennung nicht leicht: „Der Abschied fällt mir unglaublich schwer, aber leider lässt sich der Aufwand nicht mehr mit meiner beruflichen Laufbahn vereinen. Ich blicke auf eine einmalige Zeit mit unbeschreiblichen Momenten bei einem ganz besonderen Verein zurück. Gemeinsam haben wir tolle Erfolge gefeiert – vom Aufstieg aus der Bezirksliga bis in die Oberliga, der Gewinn des Niedersachsenpokals sowie die damit verbundene Qualifikation für die 1. Runde des DFB-Pokals. Ich bin unendlich dankbar, ein Teil dieser Atlas-Geschichte zu sein.“ Bruns’ offizielle Verabschiedung soll im Rahmen eines der ersten Rückrunden-Heimspiele im Delmenhorster Stadion erfolgen.

Doch neben aller Nostalgie muss der SV Atlas nun auch in die Zukunft schauen. In den kommenden Spielen muss das Team in der laufenden Saison noch zeigen, dass es den Sprung in die Regionalliga schafft – um ein weiteres Kapitel seiner erfolgreichen Geschichte zu schreiben.

Stefan Bruns hat aus beruflichen Gründen nach 5 ½ Jahren den Verein verlassen.

HELMUTS
CITY TALK

# ... UND DELMENHORST IST *DOCH* SCHÖN

Das alte Finanzamt und der Wasserturm einmal von den Graftanlagen aus betrachtet. Dass Delmenhorst eben *doch* schön ist, lässt sich immer wieder aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln nachvollziehen.

## ES GEHT SCHON WIEDER LOS

Nun rückt es wieder einmal heran, das finale Highlight der Faschings- und Karnevalssaison. Am Samstag, den 22. Februar startet um 14 Uhr der beliebte Faschingsumzug in Ganderkesee. Aus diesem Anlass habe ich mal zwei Fotos aus alten Zeiten herausgesucht. Vielleicht erkennt sich ja die ein oder andere Person auf diesen Bildern vom Faschingsumzug 2001.

## EINE KLEINE NACHSCHAU

Die Verlosung auf dem Weihnachtsmarkt hatte sich für viele Delmenhorster gelohnt. Insgesamt wurden 3.000 Lose in den 3 Wochen zuvor in der Stadt und auf dem WM verteilt. Es galt dann am Verlosungsabend 61 gesponserte Preise im Gesamtwert von 4.582,00 Euro zu verlosen. Den Hauptpreis, einen Reisegutschein im Wert von 500,00 Euro, gewann Christiane Dabels (vorne rechts). Auch Michael Dunst (links) und Erna Sanda freuten sich über die Aktion. Im Hintergrund sehen wir Glücksfee Elvira Fischer und Organisator sowie Schausteller Andreas Kutschenbauer neben ihr (rechts).

So schnell kommen wir auf dem Weihnachtsmarkt wohl nicht wieder zusammen, dachten sich wohl die Spieler der „Bulldogs“ des American Football Delmenhorst. So stellten sie sich gut in Position für ein Foto. Aufgenommen von einem ihrer Mitspieler von einem Karussell aus luftiger Höhe.

Ein kleiner Rückblick auf die grandiose Verlosung bei der Before-Christmas-Party auf dem Delmenhorster Weihnachtsmarkt. Auch diesmal wieder war der Markt bis auf den letzten Platz gefüllt, zumal auch das Wetter mitspielte.

Immer fröhlich dabei, diese drei „koopje-Girls“. Ich darf die Mädels vom City-Markt koopje so nennen, gehören sie doch schließlich zum treuen Stammpublikum bei der Christmas-Party.

HELMUTS CITY TALK

# MEGARONTREFFEN VOR DEM „EINSCHLAFEN“?

Eine Frage ist wohl berechtigt: Ist dies das langsame Einschlafen des Traditionstreffens am Kirchplatz zum Heiligabend? Besser bekannt als „Megarontreffen“. Seit Jahrzehnten gibt es dieses beliebte Ereignis am Vormittag bis zum frühen Nachmittag am 24. Dezember. Aber während es in den früheren Jahren ein richtiger Massenauflauf war, der auch den gesamten Mittelkreis der Bahnhofstraße füllte (Foto von 2011), haben sich in den letzten Jahren die Reihen immer mehr gelichtet.

So schlimm wie im Jahr 2019 war es allerdings noch nie. Gähnende Leere, wo es früher vor Volk nur so krachte. Am Wetter lag es zunächst sicherlich nicht, denn erstens war es bei Entstehung der Fotos noch trocken, und zweitens hat Regen in früheren Jahren dem Treffen auch nie wirklich geschadet (siehe linkes Foto von 2011).

Nun ja, Hauptsache, der Glühwein schmeckt, dachten sich einige Besucher. Andere waren Selbstversorger, wie man sehen kann.

Ein paar Hundert Meter weiter, vor der Gaststätte Ton Spieker, tummelte sich auch eine Handvoll Menschen zur Mittagszeit, um einen oder zwei Glühwein zu genießen und zu plaudern.

Auch Ina kam wohl ins Grübeln bei der Frage, wo die ganzen Leute von einst geblieben waren.

HAIR DESIGN

INH. ZARDASHT FADHIL
Tel.: 04221 - 800 06 78

Weberstraße 5 (Im Jute-Center)
27753 Delmenhorst

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

zfriseur
hairdesignbyzardasht
Hair Design

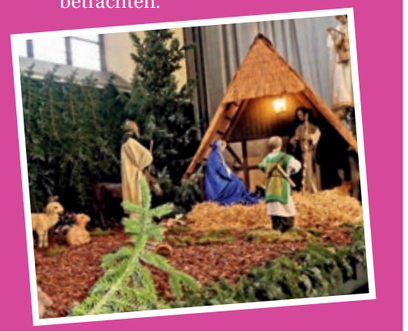
HELMUTS
CITY TALK

## BALD 20 JAHRE WEIHNACHTSHAUS

Lasst uns einmal noch einen Blick auf das grandiose Weihnachtshaus in der Brechtstraße werfen. Denn nun dauert es wieder einige Monate, bevor wir diesen schönen Blick wieder genießen können. Aber wenn es denn so weit ist, feiert das Haus in dieser Form seinen 20. Geburtstag.

## IMMER WIEDER SCHÖN

Zugegeben, ich bin kein Katholik, aber zur Weihnachtszeit betrachte ich gerne die wunderschöne Dekoration in der Kirche St. Marien. Besonders die aufwendig aufgebaute Weihnachtskrippe lohnt es dann zu betrachten.



## FEUERWERK WIE EH UND JE

Trotz des aktuellen Themas Klimawandel und Feinstaub, über Delmenhorst krachte es am Silvesterabend zum Jahreswechsel wie eh und je ganz kräftig.

## ... UND DANN MACHT ES BUMS

Welch ein sich wiederholendes Bild. Seitdem die Betonpoller vor dem Eckhaus „City-Point“ wegen der nun abgeschlossenen Sanierung der Fußgängerzone fehlen, krachen dort laufend die Lieferfahrzeuge gegen das metallene Vordach. Im letzten Jahr bereits dreimal. Zuletzt drei Wochen, nachdem eine Firma dieses gerade repariert hatte. Auf Anfrage bei der Stadt, ob die Poller nicht wieder gesetzt werden können, gab es die Antwort, der Hauseigentümer könne ja Lichterketten anbringen. Das war ernst gemeint.

## ZOOMBURGER KURZFRISTIG IN DER STADT?

Seit Mitte Dezember haben die Delmenhorster eine weitere alternative Anlaufstation, wenn sie Geschmack an Burger-Spezialitäten finden. Mit einem Imbisswagen von Zoomburger an der Bremer Straße werden dort jeweils mittwochs bis sonntags zwischen 12 und 20 Uhr frische Burger-Varianten gebraten und weitere Leckereien angeboten. Zehn unterschiedliche Burger-Kreationen ab einem Preis von 4,50 Euro stehen zur Auswahl. Insbesondere das frisch zubereitete Pulled Beef soll eine Spezialität sein. Betrieben wird der Foodtruck von Muhammad Sajjad Ashraf. Von vielen anderen Konkurrenten hebt sich sein Geschäft dadurch ab, dass nicht Tiefkühlware, sondern frische Burger-Patties, womit die Hackfleischscheiben gemeint sind, verwendet werden. Voraussichtlich bis Mitte März steht der Imbisswagen dort noch. Zunächst nur zur Probe.

HELMUTS CITY TALK

# „WENN DER OBERBÜRGERMEISTER MITSINGT“

Alle Jahre wieder diese schöne Tradition mit den Sternsingern im Rathaus am Tag der Heiligen Drei Könige. Mit 34 Kindern der katholischen Kirchengemeinden St. Marien, Allerheiligen und St. Christophorus waren es zwar nicht so viele Teilnehmer wie in den Jahren zuvor, aber dennoch sehr schön. „Frieden! Im Libanon und weltweit“ lautete in diesem Jahr das Motto.

Musikalisch hervorragend begleitet, waren die Kinder mit Begeisterung bei der Sache und sangen aus voller Brust.

Natürlich gab es auch das Segenszeichen „20*C+M+B+20“ an die Tür des Oberbürgermeisters Axel Jahnz.

Natürlich füllte Axel Jahnz auch diesmal wieder die Sammelbüchsen der Kinder.

Na ja, und dann gab es da noch die Situation, dass unserer Oberbürgermeister von den Kindern gebeten wurde, einmal mitzusingen. Es schien, als sei unser Stadtoberhaupt kurzfristig am Zögern. Das dauerte jedoch nur kurz, bis er sich unter die Kids mischte.

Die Kinder konnten sich anschließend eine kleine Süßigkeit von den Vorzimmerdamen abholen.

## „MAMA LIEST DELDORADO“

Nun, diesen vier Knaben habe ich einen kleinen Sonderwunsch erfüllt: „Wir möchten auch mal in die Zeitung kommen“ und fragten mich, für welche Zeitung ich denn fotografieren würde. Als ich es ihnen sagte, hörte ich ein lautes „Oh ja, das Deldorado liest meine Mama immer.“

HELMUTS CITY TALK

## SCHÖNHEITS-OP FÜR BURGINSEL

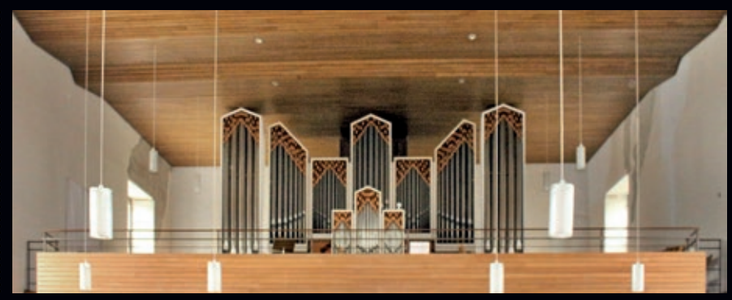
Reparaturdienste, oder besser Sanierungen, finden derzeit auf der Burginsel statt. Aus diesem Grunde ist diese zurzeit nicht begehbar und wurde rundherum eingezäunt.

## STADTKIRCHE WIRD RENOVIERT

Die Orgel bleibt allerdings von den Sanierungsarbeiten verschont und wurde zum Schutz sorgfältig verpackt.

Und noch mehr Sanierungsarbeit: die Stadtkirche inmitten der Stadt am Kirchplatz.

Saniert wird die Kirche allerdings nur im Innenraum. Hier blicken wir noch einmal in sie hinein, um zu schauen, wie sie jahrzehntelang aussah. Nun ist die Kirche bis zum Herbst wegen umfangreicher Umbauarbeiten geschlossen. Die Gottesdienste finden im Gemeindehaus an der Lutherstraße statt.



## WIRKLICHE GRAFENGRUFT STATT „HEIZUNGSKELLER“

Besonders erfreulich ist aber auch die Tatsache, dass endlich auch die Grafengruft im Keller der Kirche renoviert wird und nicht mehr diese Enge eines Heizungskellers vermittelt, wie auf diesem Foto (rechts) bei einer Führung im Jahre 2016. Ob die Gruft allerdings genau so gestaltet wird, wie auf dem Planungsfoto (links) zu sehen ist, wird sich zeigen. Schön wär's schon.

## KÜNFTIG DER MANN AM KLAVIER

Im nächsten Monat heißt es auch für den noch amtierenden Feuerwehrchef Thomas Stalinski: „ab in den Ruhestand“. Eigentlich hätte der dann 60-Jährige bereits Ende Februar nach 39 Jahren Abschied vom Job nehmen können, aber er hatte eben Lust, noch einen Monat drauflegen zu können. Nun kann er sich eben erst im März wieder mehr seinem Hobby, dem Klavierspielen, widmen.

## MINI-WOCHEN-MARKT

Mindestens zweimal in der Woche gilt der Delmenhorster Wochenmarkt als Anziehungspunkt in der Innenstadt. Nun weiß man schon seit Jahren, dass der Monat Januar diesbezüglich oft eine Ausnahme ist. Was den Start in das neue Jahrzehnt und den Januar betrifft, war diese Ausnahme dann aber doch sehr markant, da sehr minimalistisch. Nur wenige Händler konnte man auf dem Marktplatz antreffen. Da bleibt eben nur die Hoffnung, dass sich das in diesem Monat wieder zum Positiven ändert. Aber ganz sicherlich dann, wenn der Frühling im März naht.

HELMUTS CITY TALK

# ERSTE-HILFE-KURS FÜR KIDS

Was für eine tolle Idee vom Verein Stars for Kids. Ende letzten Monats fand in dessen Verkaufsladen im Jute-Center ein Erste-Hilfe-Kurs für Kinder ab 6 Jahren statt. Aber auch schon vor dem Haupteingang des Centers waren die Kids mit enormer Begeisterung dabei, denn der vor der Tür stehende Krankenwagen des Roten Kreuzes weckte ihre Neugier. Den durften die Kursteilnehmer unter der Leitung von Rettungssanitäter Chris Burke aufs Genaueste inspizieren.

Spielerisch und dennoch ernsthaft wurde ihnen nicht nur die Angst vor dem Rettungswagen genommen, sondern auch andere wichtige Dinge beigebracht, wie zum Beispiel die Herzdruckmassage.

Im Rettungswagen war die Tragbahre leer, das ging ja gar nicht. Da musste sich Maik Schleppe „opfern“ und drauflegen.

Dass ihnen trotz aller Ernsthaftigkeit das Schminken und einen Verletzten zu spielen auch Spaß machte, versteht sich wohl von selbst. Vielleicht trägt so ein Kurs ja auch dazu bei, den Nachwuchs beim Rettungswesen des Roten Kreuzes zu fördern. Und nicht nur dort.

# NACHFOLGER GESUCHT

Ganze 20 Jahre war Ortwin Zielke als Nachtwächter Jan Tut in Delmenhorst auf Tour. In diesem Jahr soll nun endgültig Schluss sein. Immerhin ist der Mann schon 82 Jahre alt. Aber es geht nicht mehr. Sein Arzt hat ihm schon länger geraten aufzuhören. „Es ist nur so schwierig, einen jüngeren Nachfolger zu finden“, sagt Ortwin. Auch seine Frau Ursula möchte ruhiger treten als Marktfrau Mett Sievers. Allerdings sei zu bemerken, der Ruhestand betrifft die steten Führungen, beim Kramermarkt wollen sie sich dann doch noch sehen lassen, solange es geht.

# SLATTERYS: HURRA, WIR LEBEN NOCH

Inzwischen hat sich die freudige Nachricht herumgesprochen, dass der beliebte Irish Pub, das „Slatterys“, nun doch nicht seine Pforten schließt. Daran sei hier trotzdem noch einmal erinnert. Lediglich ein Pächterwechsel hat stattgefunden. Seit dem 3. Januar „befehligt“ nun die ehemalige Mitarbeiterin Dörte Ubben das Geschehen in den Räumlichkeiten, in dem sich nach wie vor ein generationsübergreifendes Publikum wohlfühlt. Auch künftig wird es im Slatterys immer wieder musikalische Liveauftritte geben (Foto Privat).

# OHNE WORTE

Manches Mal bedarf es keines weiteren Textes. (Britta Burke, Vorsitzende von Stars for Kids)

DEINE ADRESSE FÜR FITNESS!

- Kurze Laufzeiten
- Transparente Mitgliedschaften
- Schüler- und Familientarife
- Fitness und Kurse

ab 19,90€

Partner von HANSEFIT

Telefon: 04221 924 333

DELTHA FITNESS ESTD 2017

DAS TAUZIEHEN UM DIE ZUKUNFT VON BIANCA URBAN

Die politische Zukunft von Stadtbaurätin Bianca Urban beschäftigte die Politik.

# Abberufung ABGESAGT

**Im Fall der Stadtbaurätin Bianca Urban ist es nicht zu einer Abberufung gekommen. Die Niederlegung ihrer Tätigkeit wäre mit einer jahrelangen anteiligen Weiterzahlung ihrer Bezüge und somit Kosten von über 300.0000 Euro für die Stadt verbunden. Der Stadtrat war nicht mehr gewillt, zuzustimmen. Wie geht es nun weiter?**

Oberbürgermeister Axel Jahnz hat die Abberufung von Bianca Urban initiiert.

Was gestern noch ein großes Problem war, kann morgen schon ein kleines sein, weil plötzlich ein viel größeres auftaucht. So verhielt es sich auch mit der Personalangelegenheit der Delmenhorster Stadtbaurätin. Die berufliche Zukunft der für acht Jahre gewählten Wahlbeamtin Bianca Urban, Nummer Drei der Delmenhorster Stadtverwaltung, die noch im Dezember und bis Mitte Januar ein wichtiges Thema für Politik und Verwaltung war, trat inzwischen in den Hintergrund — bedingt durch die Sitzplatzpanne im Verwaltungsausschuss (siehe dazu auch Seite 6). Bevor das Thema an Relevanz verlor, hatten sich jedoch der Bund der Steuerzahler und sogar Abgeordnete des niedersächsischen Landtages mit dem Fall beschäftigen müssen. Der Auslöser: Aufgrund einer familiären Situation kam Bianca Urban seit einiger Zeit ihren Pflichten als Stadtbaurätin der Stadt Delmenhorst nicht mehr ausreichend nach. Daher sollte sie in einer Sondersitzung des Stadtrates am 15. Januar abberufen, also abgewählt werden.

**Sitzung wurde abgesagt**
Voraussetzung für diese Abwahl ist eine namentliche Abstimmung jedes der einzelnen Ratsmitglieder und eine dabei entstehende Stimmenmehrheit von 75 Prozent. 34 der 44 Ratsmitglieder plus Oberbürgermeister hätten daher namentlich für die Abberufung von Bianca Urban stimmen müssen, andernfalls wäre die Abberufung gescheitert. Zwar hatten im Vorfeld ausreichend Ratsmitglieder den Antrag für die Abberufung unterzeichnet. Die entsprechende Sonderratssitzung sollte ursprünglich im Dezember stattfinden, wurde dann aber auf den 15. Januar verschoben.

**Geändertes Meinungsbild**
Doch dann wollten längst nicht mehr alle Ratsleute die Abberufung. Anfang Januar hatte die Öffentlichkeit von der Angelegenheit erfahren. Nur wenig Verständnis äußerten zahlreiche Bürger dafür, dass Bianca Urban abberufen, also entlassen werden, aber weiterhin einen Großteil ihrer Bezüge bekommen sollte — für das Nichtstun. Bernhard Zentgraf, Vorsitzender des Bundes der Steuerzahler sprach im Falle einer Abberufung sogar von „Rechtsmissbrauch“. Da der BdSt den Fall für so gravierend hält, hat er die Fraktionsvorsitzenden des Niedersächsischen Landtags angeschrieben, verbunden mit der Forderung, das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz so zu ändern, dass eine Abberufung nicht mehr so leicht möglich sein soll, sondern nur dann, wenn es eine „irreversible Störung des Vertrauensverhältnisses“ zwischen dem Hauptverwaltungsbeamten (Oberbürgermeister) sowie die „Unzumutbarkeit einer weiteren Amtsausübung für die Kommune nach Ausschöpfung aller zur Verfügung stehenden organisatorischen und personalrechtlichen Maßnahmen durch die Kommune“ gebe. Doch die Landespolitiker wollten sich nicht einmischen und lehnten die geforderte Änderung des Gesetzes ab.

Murat Kalmis plädierte gegen die Abberufung.

Kristof Ogonovski sieht die Politik nicht ausreichend informiert.

**Kosten von über 300.000 Euro**
Tatsächlich wären die bei einer Abberufung entstehenden Kosten nicht unerheblich. So wären laut Bund der Steuerzahler für die restlichen vier Jahre ihrer Amtszeit eine Zahlung von 71,5 Prozent der Bezüge fällig. Der BdSt bezieht sich dabei auf §78 Absatz 8 des Niedersächsischen Beamtenversorgungsgesetzes. Der Stadt entstünden laut Steuerzahlerbund so Kosten in Höhe von 327.000 Euro. Dass die Stadt Delmenhorst in puncto Kosten den Ratsmitgliedern niedrige Zahlen genannt hatte, sorgte im Vorfeld der — zwischenzeitlich abgesagten — Abstimmungssitzung nicht für zusätzliches Vertrauen.

**Kritik aus der Politik**
Der CDU-Fraktionsvorsitzende Kristof Ogonovski sprach nach der abgesagten Sitzung von einem „Desaster für den Oberbürgermeister.“ Er habe die Fraktionen im Vorfeld nicht ausreichend informiert. Auch die Fraktion Freie Wähler/Bürgerforum sprach sich gegen eine Abberufung aus, wie Thomas Kuhnke auf Nachfrage mitteilte. Als auch noch Murat Kalmis für die FDP/UAD als letzte Fraktion dem Oberbürgermeister, der die Abberufung initiiert hatte, signalisierte, dass sie die Abstimmung nicht mittragen werde, gab es keine Mehrheit mehr.

Thomas Kuhnke stimmte gegen die Abberufung.

**Wie es weitergeht? Unklar.**
Zwar kostet eine Abberufung viel Geld, andererseits schafft sie auch Platz für einen Nachfolger. Solange Bianca Urban die Stelle innehat, kann kein Nachfolger gewählt werden. Wichtige Bauprojekte könnten dadurch ins Stocken geraten. Die so entstehenden Kosten und womöglich ausbleibende Weiterentwicklung der Stadt sehen einige Politiker als gravierender an als die Kosten, die der Kommune durch eine Weiterzahlung der Bezüge der abberufenen Mitarbeiterin entstehen würden.
Ein Ratspolitiker berichtet, es gebe den Vorschlag, Bianca Urban übergangsweise mit geringerem Zeiteinsatz an anderer Stelle der Verwaltung einzusetzen. Ihre Arbeit würde in dieser Zeit vom Verwaltungsvorstand mit erledigt. Später könnte sie dann auf ihren Posten zurückkehren. Ob es so kommt, wird die Zeit zeigen.

Leiterin der Drogenberatung „drob", Evelyn Popp, warnt vor dem steigenden Alkoholkonsum.

**Ein Bier zum Feierabend oder ein Glas Wein jeden Freitag ist für einige Menschen so normal wie der wöchentliche Besuch im Sportstudio. Doch kann man hier schon von einer Alkoholsucht sprechen? Die Psychologin Evelyn Popp, Leiterin der Delmenhorster Einrichtung für Drogenberatung „drob" in der Scheunebergstraße 41, warnt vor dem fließenden Übergang in die Sucht.**

# WANN BIN ICH alkoholabhängig?

## WENN EIN GLAS WEIN AM TAG BEREITS ZU VIEL IST

Mit jedem weiteren Glas Wein fallen die Hemmungen. Im Rausch weichen Ängste und machen Platz für Mut und Gesprächigkeit. Auf den ersten Blick wirkt das Trinken von Alkohol auf viele Menschen verlockend, doch es kann schnell gefährlich werden. „Bei einer Alkoholsucht gibt es vier Einteilungen. Einige trinken aus Genuss, andere aus Gewohnheit, es gibt den ‚riskanten Konsum' und das Rauschtrinken." Alkoholmengen spielen dabei eher eine untergeordnete Rolle. „Für manche sind zwei 0,33 l Bier, zwei Schnaps oder zwei Gläser Wein schon zu viel", wie Evelyn Popp erzählt. „Ich trinke ein Glas Wein, aber eine Flasche würde ich nicht vertragen", meint die Alkoholexpertin.

### Eine Abhängigkeit kommt schleichend

Um von einer Alkoholabhängigkeit sprechen zu können, müssen laut Popp mindestens drei der folgenden Kriterien erfüllt sein: „Ich trinke immer mehr, mein Konsum hat negative Folgen, wie zu hohe Leberwerte oder Probleme mit meinem Arbeitgeber. Wenn ich nicht trinke, bekomme ich Entzugserscheinungen. Ich denke nachmittags bereits ans Trinken und fahr spät noch zur Tankstelle, weil ich zuhause keinen Vorrat habe. Und zuletzt bemerke ich die Abhängigkeit daran, dass es meinem Körper schlecht geht, weil er den Alkohol nicht mehr verträgt." Eine Sucht zu diagnostizieren könne 15 bis 20 Jahre dauern. Das Problem besteht darin, dass sich der Körper mit der Zeit an den Alkohol gewöhnt und bei regelmäßiger Alkoholzufuhr lernt, das Gift schneller abzubauen. Dann muss die Dosis erhöht werden, um den gleichen Effekt zu haben. „Der steigende Alkoholkonsum hat mit Übung zu tun", so Poppe. Dadurch ist die Gefahr, in eine Sucht zu rutschen, hoch. Vielen falle ihr erhöhter Konsum gar nicht auf, weil es die anderen auch so machen. Anders sieht das beim „riskanten Konsum" aus. „Ich bin nicht abhängig, doch ich trinke, obwohl ich weiß, dass es für mich nicht gut ist. Ich fahre dann trotzdem mit dem Auto." Extrem riskant sei das „Rauschtrinken". Hier komme es zu einem Kontrollverlust, bei dem sich die Berauschten oft aggressiv verhalten würden.

### Das Gesellschaftsproblem „Alkohol"

Oftmals bleibe die eigene Sucht unbemerkt. Ein Indiz für eine Erkrankung kann ein verringerter Kontakt zu seinen Mitmenschen sein. „Ich trinke, um Stress wegzuspülen, und habe aus Angst weniger Kontakt zu anderen", beschreibt es die Psychologin. Die meisten würden ihre Alkoholsucht erst bemerken, wenn man sie darauf anspricht oder sie einen Unfall unter Alkoholeinfluss haben. Eine kleine Entwarnung gibt Popp dennoch. „Alkohol ist ein soziales Schmiermittel. Doch nicht jeder, der viel trinkt, ist süchtig." Er gehöre traditionell zur Gesellschaft. Schnell fühle man sich ausgeschlossen, wenn man den Sekt ablehnt. „Die Öffentlichkeit findet es nicht toll, wenn man sagt, dass man nicht trinkt", weiß Popp. An dem Bild des „Nicht-Trinkers" müsse die Gesellschaft noch arbeiten.

Der Alkoholkonsum ist schon lange gesellschaftsfähig, was negative Folgen haben kann.

*FESTLICHE KLEIDUNG BEI SUSI'S ABEND- UND HOCHZEITMODEN*

# Abendkleider für jeden Anlass

**Mit zwei gelernten Schneiderinnen zog das Brautmodengeschäft „Susi's Abend- und Hochzeitmoden" 2019 von der Bahnhofstraße in die neuen Räumlichkeiten in der Bremer Straße 15 (Thäte-Haus). Mit Hochzeits-, Cocktail- und Ballkleidern, aber auch den passenden Accessoires für jede Braut, sorgt das Fachgeschäft für den perfekten Auftritt.**

Wer Abendkleider für besondere Anlässe sucht, ist bei Susi's Abend- und Hochzeitmoden in guten Händen. Ob Abiball, Kommunion, Konfirmation oder die eigene Hochzeit – hier findet sich für jedes Alter und jede Feierlichkeit das passende Outfit. Im eigenen Brautstudio bietet das Fachgeschäft für Kleider den zukünftigen Bräuten von der passenden Unterwäsche bis hin zu Strümpfen und Schmuck alles an, was das Herz begehrt. Bei der fachmännischen Beratung gehen die Mitarbeiter auf die individuelle Persönlichkeit der jeweiligen Kundin ein, die sich dann perfekt in dem Kleid widerspiegelt.

PUBLIKUMSGÄSTE ALS TEIL DES 47. COMEDY CLUBS IN DER DIVARENA

# Herr Delmenhorst und Bob der Baumeister

**Fast ausverkauft war der Comedy Club in der Divarena am 16. Januar, der bereits zum 47. Mal gezeigt wurde. Nizar scherzte über die mütterliche Sprache von Frauen, Alexandra Schiller erzählte von Sprachproblemen und Otto Kuhnle sorgte beim Publikum mit seiner Lache à la Robbe für eine lockere Atmosphäre.**

Vom gängigen Witzeerzählen zu Situationskomik bis zum Jonglieren erlebten die Zuschauer einen unterhaltsamen Abend. Auch die eine oder andere Lehre konnten die Zuschauer für sich mitnehmen: Lasst eure Fahrräder nie unbeaufsichtigt in Berlin.
Der erste Comedian würde super zu Delmenhorst passen, da er Ausländer sei, schwarze Haare habe und keinen tickenden Rucksack dabei habe, verrät Moderator Markus Weise. Der Komiker Nizar betritt im Jogginganzug die Bühne der Divarena. Er käme direkt aus dem Krankenhaus in die Stadt Delmenhorst, die er New York vorziehen würde. Lacher aus den Sitzreihen ertönen, als der Komiker über die Stadt scherzt.

### Nizar bedient sich des Frauen-Männer-Klischees

Doch er scherzt auch über seine eigene Person und beschreibt sich als „10 Prozent Mensch und 90 Prozent Behaarung“, so sehe jeder in seiner Familie aus, auch die Babys und Frauen.

Nizar scherzt über die Männer- und Frauenklischees.

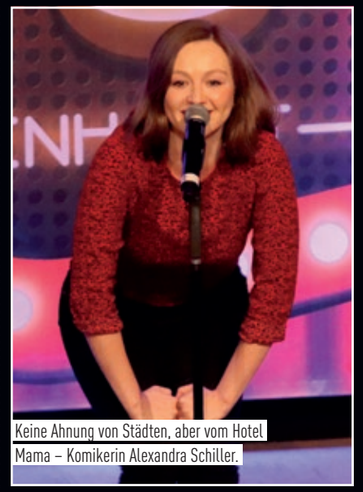
„Frauen reden mit ihren Männern, als sei der Mann behindert!“, leitet Nizar seine nächste Pointe ein. Er erzählt von seiner Frau, die ihm genaue Anweisungen gibt, bevor der DHL-Postbote an der Tür klingeln würde und ihn somit wie ein Kleinkind behandeln würde. „Du drehst den Herd auf sechs und betätigst den Timer. Wenn das Geräusch kommt, ist das Essen fertig“, imitiert der Komiker eine typische Frau. Doch da die Frauen wissen, wie dumm Männer seien, würden sie diese Instruktionen zusätzlich an den Kühlschrank kleben.

### Russische Sprachprobleme bei Alexandra Schiller

Anschließend betritt Alexandra Schiller die Bühne, die von Städten keine Ahnung zu haben scheint, da sie zu oft umgezogen sei. Dabei habe sie einen Fehler gemacht. „Ich habe meine Wohnung gekündigt. In Köln! Ohne eine neue Wohnung zu haben!“, ruft sie hervor. „Gut, gehst du in ein Hotel. Ein Jahr ‚Hotel Mama‘!“ Und das sei für sie ganz schön teuer. „Ich zahl nicht mit der Karte, sondern mit meinen Nerven!“, verrät sie. Und sie hat noch eine Warnung an das Publikum: „Zieht nicht zu meiner Mutter!“. Ihre Mutter ist eine Russin. „Wir sind Russland-Deutsche. In Russland sind wir Deutsche und in Deutschland Russen“, erklärt sie. Doch mit ihrem imitierenden Akzent krönt sie ihre Herkunftsgeschichte: „Pfui, ist das ekelhaft schwul heute“. Dieser Satz wäre nicht dramatisch, wenn sie sich bei dieser Aussage ihrer Mutter nicht gerade auf dem Christopher Street Day befunden hätten. Die Sprachprobleme tauchten auch bei ihrer Einschulung auf. „Ich hatte keine Schultüte! Am Ende stand ich mit einer leeren Vodka-Flasche da und einem Jute-Beutel! Aber meine Mutter meinte nur: „Hey! ‚Alle lieben dich immer‘ steht da drauf!“, Toll, dachte ich mir. Da stand: A-L-D-I.”
Auch berichtet sie von Missverständnissen durch die Aussprache. „Meine Mutter sagte mal zu mir: „Chey mein kleiner Spasti, gehen wir raus zum Vögeln“, doch sie meinte: „Hey mein kleiner Schatz, gehen wir raus zu den Vögeln“.

### Otto Kuhnes Robbenlache amüsiert das Publikum

Der letzte Comedian des Abends ist Otto Kuhne. Sein Markenzeichen: eine Lache, die nach einer Robbe klingt



Keine Ahnung von Städten, aber vom Hotel Mama – Komikerin Alexandra Schiller.

und mit der er das Publikum begeistert. Er jongliert, tanzt mit Besen und fragt die Gäste: „Im Stil von Bob der Baumeister frage ich: Können wir das schaffen?“ und das Publikum antwortet sofort „Yo, wir schaffen das!“. Und er erzählt Anekdoten aus Berlin. „Seit 30 Jahren wohne ich in Berlin. Ich ließ mein Fahrrad vor der Tür stehen und es..war..“ und das Publikum springt an: „weg!“. „In unserem Dorf wusste man immer, wer das war: Hans! Zufällig war man dann bei Hans im Keller, entdeckte sein Rad und Hans sagte immer: ‚Das hast du hier stehen gelassen!‘ Und ich habe immer mein Fahrrad gesucht und wieder nach Hause gebracht. Sechs Fahrräder habe ich dann mit nach Hause genommen.“

Hat viele Fahrräder zu Hause, weil seines gestohlen wurde: Otto Kuhne kommt aus Berlin.

### Nächster Comedy Club mit Peter Löhmann, Lisa Feller und Freddy Farzadi

Beim nächsten Comedy Club, am 6. Februar, erzählt Peter Löhmann von seinen Weltgeschichten, die ein Kopfkino hervorrufen. Beim Publikum hinterlässt er nach seiner Show eine andere Realität. Lisa Feller spricht über das leidige Männerthema. Liebe deinen Nächsten, wie dich selbst, auch wenn der Nächste ein Vertreter des starken Geschlechts ist und Bindungsängste hat. Dazu betreibt sie eine eigene Feldforschung. Recht haben ist nicht gleich Recht bekommen, weiß Rechtsanwalt a.D. Freddy Farzadi. Er führt die Zuschauer durch den Paragraphendschungel.

Am 6. Februar besuchen Peter Löhmann, Lisa Feller und Freddy Farzadi (v. l.) die Divarena zum neuen Comedy Club.

Der Umzug mit bunten Kostümen und festlichen Wagen steht für Freude am Feiern.

VORSCHAU AUF DEN FASCHING IN GANDERKERSEE

# Ein Fest der guten LAUNE

**Die Hoch-Zeit des närrischen Treibens beim Fasching in Ganderkesee steht kurz bevor. Neben den bereits fast ausgebuchten Büttenabenden und den Feiern am Rosenmontag können sich die Besucher natürlich vor allem auch wieder auf den großen Umzug am Samstag, den 22. Februar freuen.**

In diesem Jahr steht die Session unter der Regentschaft von Prinzessin Lea I. (Rautenhaus) und Prinz Timo II. (Hüneke). Das Kinderprinzenpaar bilden Zoé I. (Struck) und Tjorben I. (Ahrens). Das Motto der Session lautet „Wir sind Fasching“. Der Auftakt der Büttenabende findet am 7. Februar in der zum Festsaal umgebauten Sporthalle am Steinacker statt. Wer noch nie dabei war: An den Büttenabenden wird eine äußerst unterhaltsame Mischung aus Büttenreden, Show, Gesang und Tanz geboten. Das Besondere: Alle Akteure auf der Bühne treten ehrenamtlich auf, alles Vorgetragene ist live gespielt und gesungen. Nach dem Programm wird noch ordentlich gefeiert und geschnackt, für die passende Musik sorgt die GGV Big Band. Doch Vorsicht: Da die Büttenabende – die weiteren Termine sind der 8., 14. und 15. Februar – sehr beliebt sind, sind sie in der Regel schnell ausverkauft.

## Programm für die Kinder

Am 9. Februar findet um 15 Uhr in der Sporthalle am Steinacker der Kinderfasching statt. Für die Kleinen gibt es dann ein zweistündiges Programm mit — getreu dem Vorbild der Erwachsenen — Büttenreden, Show, Gesang und Tanz. Ehrensache, dass das Programm von Kindern für Kinder gestaltet wird. Wie auch bei den Büttenabenden der Großen gilt: Karten sollten möglichst früh gekauft werden, um enttäuschte Gesichter zu vermeiden.
Nach dem Frühschoppen am Sonntag (23. Februar) findet um 15 Uhr der Kindertanz statt. Dort wird ein Teil des Programms des Kinderfaschings aufgeführt, getanzt und auch getobt. Alle Kinder machen mit, ist die Devise.

## Umzug als Höhepunkt

Am Rosenmontag findet im Festzelt und im Oldenburger Hof (Stolle) abends eine große Party statt, im Oldenburger Hof geht es um 20 Uhr los, im Festzelt um 21 Uhr. Für den Rosenmontag gibt es keinen Vorverkauf. Doch für viele Menschen ist ein anderer Termin der Höhepunkt der 5. Jahreszeit in Ganderkesee: der große Faschingsumzug um den Ring. Zehntausende Menschen strömen im Lauf des Vormittags und Mittags in den Ortskern, um sich gute Plätze entlang der Strecke zu sichern. Um 14 Uhr ist es dann soweit: Nach einleitenden Worten des GGV-Präsidenten und von Bürgermeisterin Alice Gerken macht sich der Umzugstross auf den Weg. Mehr als 100 Fußgruppen, Festwagen und Musikzüge machen sich dann auf die Reise. Die zahlreichen liebevoll gestalteten Wagen sind eine Show, besonders die kleinen Umzugsbesucher freuen sich natürlich auch über diverse Tonnen an Wurfmaterial wie Bonbons oder Popcorn.

## Sperrung des Orstkerns ab 11.30 Uhr

Die Besucher können mit Shuttlebussen von den Park-and-Ride-Parkplätzen am Ortsrand anreisen oder Sonderbusse nutzen. Der Ortskern selbst ist am 22. Februar ab 11.30 Uhr bis 19 Uhr für den Autoverkehr gesperrt. Martialische Verkleidungen wie Soldat oder ähnliche Kostümierungen sind nicht erwünscht, echt aussehende Waffen, auch „Anscheinswaffen“ genannt, sind verboten. Darüber hinaus ist der Fasching glasfrei, das bedeutet, dass Glasflaschen zu Hause bleiben sollten. Denn nicht nur Betrunkene könnten stolpern, hinfallen und dann in eine Glasscherbe greifen. Auch für Kinder, nüchterne Erwachsene und Rettungsfahrzeuge sind sie eine unnötige Gefahr. Eigene Getränke beim Umzug sind erlaubt, die Veranstalter empfehlen das Umfüllen in PET-Flaschen oder den Kauf von Dosen. 100 Mülltonnen speziell für Glas sorgen dafür, dass Glasflaschen, die dennoch zum Umzug mitgebracht werden, vernünftig entsorgt werden können.
***Weitere Infos zum Fasching in Ganderkesee unter www.fasching-ganderkesee.de***

Die Narreteien Prinzessin Lea I. (Rautenhaus), Prinz Timo II. (Hüneke), das Kinderprinzenpaar Zoé I. (Struck) und Tjorben I. (Ahrens) sowie die Ehrendamen Cora Kwasny, Liza-Marie Bosse, Neele Woltjen und Jule Petershagen.


ENGELMANN
Marvin Kühne
Heizung · Sanitär · Solar · Lüftung
Schlattenweg 23 | 27777 Ganderkesee | Telefon: (04222) 2515
Telefax: (04222) 6195 | E-Mail: info@heizungsbau-engelmann.de
Web: www.heizungsbau-engelmann.de

Dienstbereit zur fünften Jahreszeit.
Ihr Mercedes-Benz Partner in Hude.

**Das Autohaus Gramberg ist immer für Sie da.**
Auch in der fünften Jahreszeit. Fragen Sie uns. Wie beraten Sie gerne.
Das gesamte Team wünscht Ihnen eine tolle Faschingszeit.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

GÜNTHER GRAMBERG GMBH
Autorisierter Service und Vermittlung
Bremer Str. 22, 27798 Hude, Telefon 04408 9282-0, Telefax 04408 9282-21
info@autohaus-gramberg.de, www.gramberg.mercedes-benz.de

NTD ZEIGT „KEEN UTKAMEN MIT'T INKAMEN“ IM KLEINEN HAUS

# Unbewusste WOHNGEMEINSCHAFT mit Folgen

August (l.), und Ida Bodendiek (r.) suchen einen Untermieter und diskutieren mit Fide Sprott.

**Das Niederdeutsche Theater Delmenhorst (NTD) widmet sich bei seinem aktuellen Stück dem Stoff „Keen Utkamen mit't Inkamen“ von Fritz Wempner (1910-1994). Immerhin ist sein Lustspiel eines der berühmtesten und bekanntesten niederdeutschen Theaterstücke. Nach der gelungenen Premiere am Samstag, 11. Januar, besteht im Februar und März noch mindestens sechsmal die Gelegenheit, sich die Inszenierung im Theater Kleines Haus anzuschauen.**

Im Zentrum des Geschehens steht das Ehepaar Ida und August Bodendiek, das von Brigitte Bauer und Heinrich Caspers verkörpert wird. Die beiden Rentner verfügen keineswegs über ein großes finanzielles Vermögen, sondern halten sich mit Mühe und Not über Wasser. Entsprechend verdankt sich der Titel dem Ausspruch „Keen Utkamen mit dat Inkamen“, der ihre persönliche Situation auf den Punkt bringt. Trotz dieser nicht allzu rosigen Aussichten verzagen die Bodendieks nicht. Stattdessen bemühen sie sich, aus ihrer misslichen Lage einen Vorteil für sich zu gewinnen. Die Lösung ihres Problems scheint gefunden, als ihnen die Idee kommt, sich einen Untermieter zu nehmen und sich somit eine neue Einnahmequelle zu schaffen. Kurzerhand begeben sie sich auf die Suche nach einer passenden Person.

**Aus einem werden zwei Untermieter**

Allerdings sprechen sich die Eheleute nicht miteinander ab, was dazu führt, dass jeder von ihnen separat nach einem Kandidaten sucht, der dafür geeignet ist, in ihrem trauten Heim aufgenommen zu werden. So überlässt August das zu vergebende Zimmer einem feschen Mädchen, der Sekretärin Lisa Franzen, die von Lisa Reetz gespielt wird. Hingegen lässt seine Gattin Ida die Zeit nicht ungenutzt verstreichen und erteilt ihrerseits dem jungen LKW-Fahrer Klaus Jäger, gemimt von Niklas Müller, die Zusage für das freie Zimmer. Noch ehe sich das Ehepaar versieht, stehen zwei Untermieter auf seiner Matte, obwohl es lediglich einen Raum zu bieten hat. Angesichts der günstigen Fügung, dass Lisa am Tag auf Arbeit ist und Niklas in der Nacht seinem Beruf nachgeht, versuchen die Ehepartner es vor ihnen geheim zu halten, um das Doppelte kassieren zu können. Das wird aufgrund allerhand Verwicklungen mit der Zeit immer nervenaufreibender.

**Zuschauer bezahlen mindestens 4,50 Euro**

Nach wie vor kann der Klassiker auf die Gegenwart übertragen werden und birgt großes Unterhaltungspotenzial. Die nächsten Vorstellungen werden am Freitag und Samstag, 7. und 8. Februar, jeweils um 20 Uhr sowie am Sonntag, 9. Februar, um 15.30 Uhr gegeben. Weitere geplante Aufführungen finden am Freitag, Samstag und Sonntag, 28. und 29. Februar sowie 1. März, zu denselben Zeiten statt. Zu den zwei Vorstellungen sonntagnachmittags steht im Vorfeld ab 14 Uhr das Theater-Café offen. Tickets sind bei der Konzert- und Theaterdirektion im Kleinen Haus unter (04221) 16565 oder über www.ntd-del.de erhältlich. Im günstigsten Fall kostet der Eintritt 9 Euro und halbiert sich noch einmal bei Ermäßigung auf 4,50 Euro.

August versucht Klaus Jäger (v. l.) loszuwerden. Das Zimmer gibt er Lisa Franzen, deren Mutter Gerry zu Besuch ist.



# UNSTRAIGHT ROCKT auch 2020

Ihrem Namen wird die Band bei ihren Auftritten gerecht.

**Nachdem die lokal und regional verankerte Coverband Unstraight 2019 erstmalig beim Delmenhorster Stadtfest aufspielte, bereitet sie in diesem Jahr erneut einige Gigs in der Delme-Stadt vor. Das rockige Quintett um die Delmenhorster Sängerin Katrin „Kaddy“ Grewe will sich mit Blick auf das Spektakel auf der Bühne noch weiter steigern. Daneben arbeitet die Band gerade daran, eine neue CD herauszubringen, die ab 1. August im Handel sein wird.**

„Wir sind quasi mit Rockmusik aufgewachsen. Früher gab es nur die Popper und die Rocker“, sagt Drummer Frank Allewelt zur Ausrichtung der Band. Seit 1999 spielt er Schlagzeug. Zum Repertoire von Unstraight gehören Rock, Glam Rock, Hard Rock und ein Hauch von Southern Rock. Über 25 Jahre hat die Band bereits auf dem Buckel, doch die aktuelle Besetzung besteht erst seit September 2016. Gitarrist Frank „Fränky“ Uhde gründete Unstraight und ist das letzte verbliebene Gründungsmitglied. Das Spiel auf seinem Instrument lernte er mit 16. Außerdem ist Uhde mit seiner Firma Tonstrom für das Erstellen von Trailern, Videos sowie Bild- und Tonmaterial verantwortlich. Frontfrau Katrin „Kaddy“ Grewe ist schon fünf Jahre für den Gesang zuständig. Komplettiert wird Unstraight von Christiane „Krümel“ Speer am Bass, den sie im Alter von 30 Jahren zu spielen begann, sowie Gitarrist und Sänger Johannes „Hannes“ Legien. Er beherrscht die Gitarre, seitdem er 13 war.

**COVERBAND WARTET IM LAUFE DES JAHRES MIT NEUER CD AUF**

**Der Name ist Programm**

Auf die Besonderheit der Band angesprochen verweist Legien auf ihren Namen: „Was der Name Unstraight schon sagt, normal und gerade kann ja jeder.“ Speer formuliert es so: „Die Freude am Spielen und die Energie dabei versuchen wir auf das Publikum zu übertragen.“ Grewe ergänzt: „Eigentlich ist es immer eine Party bei uns auf der Bühne.“ Ihnen zufolge kommt bei ihren Auftritten keine Langeweile auf, womit sie sich von anderen Bands abheben. Mehrere davon sind wieder in Delmenhorst geplant, wie zunächst am 17. Mai im Rahmen eines Rockfestivals eines Autohauses, an dem sie sich zum vierten Mal in Folge beteiligen. Ob die Rocker nach der gelungenen Premiere im Vorjahr auch bei der diesjährigen Ausgabe des Delmenhorster Stadtfestes vom 11. bis 13. Juni teilnehmen, stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

**Liveauftritt zur Veröffentlichung der CD**

Des Weiteren rechnet die Band fest damit, dass sie zum dritten Mal nacheinander bei der „Heavy X-Mas-Party” im Slattery's Irish Pub dabei sein wird. An ihrem Programm tüftelt Unstraight unentwegt, sodass auch ihre Stammfans, die sie bei allen Auftritten begleiten, stets begeistert werden. Für zusätzliche Schauwerte bei Open-Airs hat die Band sich Konfettikanonen zugelegt. „Das Wichtigste ist, dass uns das Publikum in guter Erinnerung behält“, betont Speer. Künftig will die Band auch Gigs in Richtung Hamburg bestreiten. Eine Live-CD hat sie gerade in der Mache, die vor allem ihre Stücke beim Bremerhavener Musiksommer 2019 enthält. Mit einer CD-Release-Party wird der Verkaufsstart am 1. August im Bistro Journal in Schwanewede begangen.

Bilder: Unstraight

Frontfrau und Sängerin Katrin Grewe (vorn), Gitarrist und Sänger Johannes Legien (v. l.), Drummer Frank Allewelt, Bassistin Christiane Speer und Gitarrist Frank Uhde bilden zusammen Unstraight.

# *Hospizdienst* Delmenhorst ist 25 geworden

Klaus Frieder Gardemann (v. l.), Ilse Grüttner, Jürgen Schurig und Nicole Krömer stehen dem Hospizdienst Delmenhorst vor.

**Ein Vierteljahrhundert besteht der Hospizdienst Delmenhorst, der Sterbenden und ihren Angehörigen in der verbleibenden Zeit zur Seite steht und diese möglichst lebenswert gestaltet. Zum Jahresanfang begann eine neue Koordinatorin ihre Tätigkeit für den Verein, der sich in seinem Jubiläumsjahr neue Ziele setzt. Aus gegebenen Anlass wurden in der Markthalle am Samstag, 25. Januar, zwei Feiern veranstaltet.**

„Derzeit arbeiten über 40 Ehrenamtliche in der Sterbe- und Trauerbegleitung“, teilt Jürgen Schurig, Vorstandvorsitzender des Hospizdienstes Delmenhorst, mit. Insgesamt zählt der Verein 107 Mitglieder, von denen 53 aktiv mitwirken. Verglichen mit 2018, als 30 Personen von 39 Ehrenamtlichen bis zum Tod begleitet wurden, konnte die Zahl der Begleitungen im letzten Jahr klar auf 51 gesteigert werden. Trotzdem merkt Koordinatorin Martina Meinken an: „Die Vermittlung von Ehrenamtlichen an zu begleitende Personen ist die schwerste Aufgabe.“ In Person von Nadine Behrmann wurde das Team am 1. Januar mit einer zusätzlichen Koordinatorin verstärkt, die sie und Monika Eberhardt dabei unterstützt. Vorerst ist Behrmann nur Teilzeitkraft, da sie noch mehrere Kurse absolvieren muss, ehe sie ab 1. Juli als vollwertige Koordinatorin eingesetzt wird.

### Bezugnahme auf die Umstände ist bei der Hospizarbeit wesentlich

Einige Ziele wurden von den Verantwortlichen des Hospizdienstes formuliert: Mehr Begleiter sollen insbesondere jungen Verwitweten beistehen, wobei zu beachten ist, dass sich Männer und Frauen in der Art und Weise des Trauerns voneinander unterscheiden. Hinterbliebenen in Suizidfällen, die für Nachahmungen besonders gefährdet seien, soll ebenso mehr Beistand zukommen wie Familien bei Trauerfällen. Zwar werden immer Ehrenamtliche gesucht, aber Meinken hebt hervor: „Männer werden für die Sterbebegleitung dringend benötigt.“ Ihr ist es wichtig, dass die Begleiter genau auf die jeweilige Situation hin passend ausgewählt werden. Pflege ist von den ambulanten Leistungen ausgenommen. Gemeinsam Zeit zu verbringen, Gespräche, Spaziergänge, das Gefühl zu vermitteln, nicht allein zu sein oder letzte Wünsche zu erfüllen, gehört hingen dazu.

### Geburtstag wurde nachträglich gleich doppelt feierlich begangen

Nicht zu unterschätzen ist, dass Angehörige in dieser schweren Zeit entlastet werden. Tatsächlich wurde der Verein am 7. Dezember 1994 unter dem Namen „Mit dem Sterben leben – Ambulanter Hospizdienst Delmenhorst“ gegründet. Groß gefeiert wurde das Jubiläum sieben Wochen später beim frei zugänglichen Jubiläumsfest von 10 bis 12.30 Uhr in der Markthalle. Als Moderator führte Markus Weise durch die Veranstaltung. Netzwerkpartner des Hospizdienstes waren mit Infoständen vertreten sowie ein Büchertisch der Buchhandlung Sabine Jünemann mit themenbezogener Lektüre. Podiumsgespräche befassten sich mit der Hospiz- und Palliativarbeit. Gründungsmitglieder wie die Initiatorin Harriet Kämper waren auch zu Gast. Für das leibliche Wohl und Musik wurde ebenfalls gesorgt. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit fand dort ab 13.30 Uhr ein weiteres Fest statt.

## NEUE KOORDINATORIN UND ZWEI FESTE IN DER MARKTHALLE

Zu den Koordinatorinnen Martina Meinken (l.) und Monika Eberhardt (r.) stieß Nadine Behrmann dazu.



WER SIND DIE E-BIKER?

# Technischer, *SCHNELLER*, bequemer

Das E-Bike hat es ihm angetan: Fahrradhändler Matthias Wessels

**Sie haben ihre besten Jahre bereits hinter sich gelassen und doch haben sie das Verlangen, noch mitzuhalten. Mit den Jungspunden. Höher, schneller, weiter. Und die Technologie, die sie nutzen, muss das unterstreichen. Wer kein E-Bike besitzt, gehört nicht zum Club. Matthias Wessels, Inhaber des Fahrradgeschäfts „rund ums rad“ in der Bremer Straße 302, und unter anderem auch der Delmenhorster Uwe Hemken sind vom E-Bike angefixt. Wer sind die Gangmitglieder des E-Bike-Clubs?**

Klischeeerfüllte Kritiker würden behaupten, dass ein E-Bike die Faulheit der Menschen verstärken kann, denn Übergewicht und Fettleibigkeit nehmen seit Jahren in Deutschland zu. Sich körperlich betätigen? Ja, bitte. Aber ohne Schweiß. Auch die ältere Generation ist von den E-Bikes begeistert, da es ihren Körper nicht zu sehr beansprucht. Matthias Wessels, Inhaber des Fahrradgeschäfts „rund ums rad“, ist 48 Jahre alt. Seine Jugend liegt bereits hinter ihm. Doch er hat immer eine Gier auf Neues. So wie die Berufspendler und Alltagsradler, denen der neuste technische Stand und die Reichweite der Akkus besonders wichtig seien. „Die Zeit dreht sich nun mal weiter“, meint Matthias Wessels.

Damit ihm seine Frau nicht davonfährt, entschied sich der Delmenhorster Uwe Hemken für ein E-Bike.

### E-Bike zum Wohlfühlen

„Bei einem Fahrrad ist mir wichtig, dass ich mich wohlfühle. Wenn man einmal von „E“ infiziert ist, wächst die Technik-Affinität“, verrät Wessels. Er nutzt beide Versionen zum Radfahren, ein elektrisches Fahrrad und ein „gewöhnliches“. Das „gewöhnliche“ sei für Kurzstrecken ideal. Es biete die Möglichkeit, Sport betreiben zu können. „Aber bei ausgedehnten Touren würde ich immer zum E-Bike raten“, erklärt der Experte. Auch Uwe Hemken ist ein Fan. Dem 63-Jährigen war das Radfahren zu anstrengend, wie er erzählt: „Mit einem E-Bike stört der Wind nicht und man braucht sich nicht abzuquälen“. Während eines Urlaubes mit seiner Frau, die bereits ein E-Bike besaß, bemerkte er, dass er ohne ein elektrisches Fahrrad nicht mithalten kann. „Wir sind den Hügel raufgefahren und meine Frau war weg“, berichtet Hemken lachend. Auch sein Knie zuckte bereits bei den Touren, so dass er inzwischen ausschließlich mit seinem E-Bike fährt.

### Größter Motivator der vergangenen Jahre

Bei den vielen elektrischen Marktneuheiten hält Wessels das E-Bike noch am sinnvollsten. „ Es bringt sogar die Leute auf's Rad, die sonst nie fahren würden“, erklärt der Fahrradexperte. Und er geht sogar noch einen Schritt weiter: „Das E-Bike ist der größte Motivator der letzten zehn Jahre“, meint Wessels. Es würde die Leute mitreißen, die ihre Füße eigentlich nicht auf die Fahrradpedalen stellen würden. „Nicht mehr jeder besitzt heutzutage ein Auto, da der Verkehr auch dichter geworden ist“, weiß der E-Bike-Händler. Im Stadtverkehr und im Alltag sei dieses Rad eine Alternative zum Auto. Die wenigsten Menschen bringen noch die Zeit und die Geduld auf, mit dem Auto im Stau festzustecken. „Die Parkplatzsuche entfällt auch, es unterstützt die Fitness und es ist die beste Motivation, nach draußen zu gehen“, sagt Wessels.

„Australien ist nur der erste Kontinent, der brennt", sagt Prof. Dr. Pörtner.

# „Der KLIMAWANDEL ist *menschen*gemacht"

**Neues Jahr, neue Begegnung: Der Ökologe und Klimaforscher Prof. Dr. Hans-Otto Pörtner sprach im Januar für die Veranstaltungsreihe „Begegnungen am Willms" im Gymnasium an der Willmsstraße. Er referierte über die vom Klimawandel ausgehenden Gefahren für Mensch und Natur. Für ihn steht fest: Wenn die Politik nichts ändert und das 1,5°C Ziel nicht erreicht wird, ist Australien nur der erste Kontinent, der brennt.**

Alles begann damit, dass sich Greta Thunberg 2018 an einem Schulfreitag mit einem Schild vor das Schwedische Parlament setzte. Darauf stand in großen Lettern: „Skolstrejk för klimatet", also Schulstreik für das Klima. Mit ihrer Aktion wollte und will sie die Politik dazu bewegen, endlich im Klimaschutz aktiv zu werden. Ihr Protest trat unter Schülern und Studenten eine Lawine los und zog weltweite Kreise. Seitdem ziehen nach Gretas Vorbild jeden Freitag schulpflichtige Kinder und Jugendliche zusammen mit Eltern und Lehrern auf die Straße und fordern unter dem Namen „Fridays for Future" schnelle und effiziente Klimaschutzmaßnahmen, um das 2015 im Weltklimaabkommen beschlossene 1,5-Grad-Ziel einzuhalten.

## Einsatz der Jugend lobenswert

Nun ist Begegnungs-Gast Professor Dr. Hans-Otto Pörtner nicht nur Leiter der Abteilung für integrative Ökophysiologie am Alfred-Wegener-Institut, sondern war 2018 einer der Verfasser des Sonderberichts „Globale Erwärmung von 1,5 Grad" für das Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC), zu Deutsch: für den Weltklimarat. Er ist mit der Materie also bestens vertraut. Schon in seinem Sonderbericht schrieb er: „Nichtstun kann keine Begründung mehr haben." Um das 1,5-Grad-Ziel einzuhalten, benötige es aber ein massives Umdenken, und zwar jetzt. Auch bei seinem Vortrag im Willms bestätigte er die Dringlichkeit. Deshalb lobt er den Einsatz der Jugend. „Ohne die soziale Mobilisierung wäre die Politik wahrscheinlich immer noch zu träge, sich mit dem Thema Klima auseinanderzusetzen."

## Ausbeutung der Erde Teil des Problems

Aber was hat es mit der Gradzahl eigentlich auf sich? „Seit vorindustrieller Zeit, also in den letzten 150 Jahren, hat sich das Klima nachweislich um 1,1° erwärmt", so Dr. Pörtner. Auch dies hätte schon Auswirkungen auf Mensch und Natur gehabt. Ziel ist es nun, dass die Klimaerwärmung zwischen den Jahren 2030 und 2052 auf einen Grenzwert von 1,5°C festgenagelt wird und diesen auf keinen Fall übersteigen soll. Dr. Pörtner sieht dieses Ziel als möglich an. Dazu müsse man aber verstehen, dass der Klimawandel menschengemacht ist. „Das bedeutet, wenn wir die Emissionen von $CO^2$, Methan und anderen Treibhausgasen stoppen, können wir auch den Klimawandel stoppen." Für den Menschen wird es Zeit, sich nicht mehr der Natur überlegen zu fühlen, sondern sich als Teil dieser zu verstehen. Stattdessen neige er aber immer noch dazu, das Land vor allem in trockenen Regionen nicht nachhaltig zu nutzen. Die Folge: „zunehmende Dürregebiete und degradierte Erde, die nicht mehr nutzbar für Ackerbau und Viehhaltung ist." Mit Blick auf die katastrophalen Zustände in Australien meint der Klimaexperte: „Australien ist nur der erste Kontinent, der brennt."

Prof. Dr. Pörtner referierte im Willms-Gymnasium über die Auswirkungen des Klimawandels.

## Es heißt Land unter, wenn wir nicht Oberwasser gewinnen

Für ihn stehen die Brände in unmittelbarer Verbindung mit dem Klimawandel. „Es gibt Bereiche, wo wir jetzt schon sehen, dass die Flächenbrände zunehmen." Durch die Erwärmung käme es in den Trockengebieten zu Wasserarmut, Erosionen würden zunehmen und die Vegetation verloren gehen. „In solchen Gebieten reicht ein einziger Blitzeinschlag aus, um die Erde brennen zu lassen." Auch in Deutschland seien in den letzten Jahren immer wieder ungeahnte Temperaturen erreicht worden. „2018 wurde von der Politik erstmals anerkannt, dass 5.000 Menschen während der großen Hitzeperiode im Sommer tatsächlich an den Folgen der hohen Temperaturen gestorben sind." Doch nicht nur das Land leide unter der Erderwärmung. „Durch das Abschmelzen der Gletscher gerät Süßwasser ins Meer, an anderer Stelle kommt es durch die Zunahme der Ozeantemperaturen zur Versauerung." Dadurch würde einem System geschadet, dem es ohnehin schon sehr schlecht gehe. Außerdem hätten die Geschehnisse in den Ozeanen wiederum direkte Auswirkung auf das Land. „Der Meeresspiegelanstieg beschleunigt gerade. In Deutschland projizieren Küsteningenieure bereits jetzt im Deichbau auf eine Zukunft hin, bei der der Meeresspiegel um 1,1 Meter ansteigt." In New York arbeite man an sogenannten „Sea Walls". „In den Tropen ist eine Risikoreduzierung aber oft nicht möglich. Bei einigen Atoll-Inseln flüchten die Menschen schon, weil sie keine Möglichkeiten haben, sich an die Veränderungen anzupassen."

**BEGEGNUNG IM WILLMS MIT PROF. DR. HANS-OTTO PÖRTNER**

## Dem Leben eine Chance geben

Prof. Dr. Pörtner hofft, dass die Politik aufwacht und begreift, dass der Klimawandel auch wirtschaftliche Auswirkungen haben wird. „Wer sich heute auf etablierte wirtschaftliche Modelle beruft, sollte darüber nachdenken, dass es bei höherer Temperatur schwer sein wird, produktiv zu wirtschaften." Doch was muss getan werden? „Die Emissionen müssen bis 2030 um 45 Prozent fallen und bis 2050 müssen wir ‚net zero' erreichen. Aber dafür müssen wir jetzt handeln." Zudem müsse der Mensch der Natur wieder mehr Raum geben, sie teilweise auch unangetastet lassen, um ihr die Möglichkeit zu geben sich zu regenerieren. Auch für die Artenvielfalt sei es übrigens wichtig, dass die 1,5-Grad-Grenze nicht überschritten wird. „Es gibt eine Temperaturgrenze für das Leben", so Dr. Pörtner.

Im Anschluss an seinen Vortrag stellte sich Dr. Pörtner den Fragen von Lehrern und Schülern.

# Zu ZWEIT ins PARADIES

**Bevor sich frischgetraute Brautpaare gemeinsam in den Ehealltag stürzen, steht bei vielen erst einmal die Hochzeitsreise auf dem Programm. Hier können sie sich von den vergangenen turbulenten Monaten, in denen die Hochzeit vorbereitet wurde, erholen und sich ganz auf ihr Eheglück konzentrieren.**


Prestige Cut by Mel
Haare auf den Punkt gebracht
Hochsteckfrisuren und Braut-Make-up auch at home.
Schönemoorer Landstraße 23
27777 Ganderkesee
Tel.: 04221 - 5 90 76 05
ALCINA KOSMETIK



DIE SCHNEIDERWERKSTATT®
KIRSTEN BUNGE

Schneiderarbeiten
Änderungen • Lederarbeiten
kompetent • schnell • zuverlässig
Oldenburger Straße 76
27753 Delmenhorst
Telefon: 04221 - 83776
Öffnungszeiten:
Mo. – Mi. 9:30 – 18 Uhr
Do. 9:30 – 16 Uhr
Fr. 9:30 – 14 Uhr
www.die-schneiderwerkstatt.com



NAGELSTUDIO HA
• Nagelmodelage Acryl-Gel-System ab 28 Euro
• Maniküre ab 10 Euro
• Pediküre ab 25 Euro
• Wimpernverlängerung ab 60 Euro
EröffnungsAngebot: 5€ Rabatt*
*gültig bis 15.02.20
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9:30-16 Uhr
Oldenburgerstr. 132 | 27753 Delmenhorst
(Gegenüber von Inkoop)
Tel.: 04221 686 5684
Mobil: 0174 459 3372


Als Flitterwochen wird traditionell der Zeitraum bezeichnet, den ein frisch vermähltes Paar unmittelbar nach der Hochzeit gemeinsam verbringt. Viele nutzen diese Phase für eine romantische Hochzeitsreise, fernab von Familie und Alltag. Damit es sich dabei wirklich um einen entspannten Urlaub handelt, ist es wichtig, nicht nur die Hochzeit selbst, sondern auch die anschließende Reise frühzeitig zu planen und sich über die Destination einig zu werden. An möglichen exotischen Reisezielen mangelt es jedenfalls nicht.

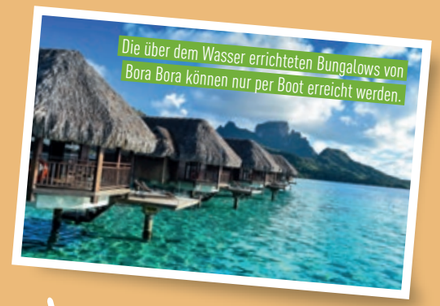
## Malediven

Ist man nach dem ganzen Hochzeitsstress erst einmal reif für die Insel, könnten die Malediven genau das richtige Reiseziel sein. Im Indischen Ozean gelegen, besteht das Land aus 26 ringförmigen Atollen mit insgesamt 1.191 Inseln, von denen 120 touristisch erschlossen sind. Hier kann man an langen, schneeweißen und palmengesäumten Sandstränden Kraft tanken. Unter der Oberfläche des klaren Wassers erwarten Schnorchler und Taucher wunderschöne Korallenriffe, bunte Fische und einsame Tauchgründe.

In der Unterwasserwelt der Malediven eröffnen sich Tauchern und Schnorchlern malerische Panoramen.

*Einreise: Bei Einreise aus der EU braucht man einen Reisepass, der noch sechs Monate über das Abreisedatum hinaus gültig ist. Ein Touristenvisum von bis zu drei Monaten wird bei Einreise erteilt.*
*Flugdauer ab Frankfurt: ca. 10 Stunden*

EXOTISCHE HOCHZEITSREISEN


Die über dem Wasser errichteten Bungalows von Bora Bora können nur per Boot erreicht werden.

## Bora Bora

Die Traumdestination Bora Bora gehört zu Französisch-Polynesien und liegt somit im Südpazifik. Seine über dem Wasser errichteten, im polynesischen Baustil gehaltenen und mit vielen Blüten verzierten Bungalow-Hotels können nur mit dem Boot erreicht werden. Romantische Abgeschiedenheit ist somit auf der „Perle des Pazifiks“ sicher. Zusätzlich verwöhnt Bora Bora seine Besucher mit türkisblauen Lagunen, strahlend blauem Himmel und angenehmen Temperaturen, die durchschnittlich bei 27 Grad Celsius liegen.

*Einreise: Bei Einreise aus der EU braucht man einen Reisepass, der noch sechs Monate über das Abreisedatum hinaus gültig ist.*
*Flugdauer ab Frankfurt: ca. 23 Stunden*

## Tansania

Wem statt Strandurlaub eher der Sinn nach etwas Abenteuer steht, dem sei Tansania ans Herz gelegt. Ob karge Lavageröllwüsten oder vergletscherte Berge, üppiger Regenwald oder goldene Savanne, die Natursensationen, die hier auf die Reisenden einwirken, sind einfach atemberaubend und haben schon Ernest Hemingway in ihren Bann gezogen. Hinzu kommt eine artenreiche Tierwelt, die sich bei einer Safari durch einen der zahlreichen Nationalparks hautnah erleben lässt. Während der Zeit der Tierwanderungen kann man die großen Fünf – Löwe, Büffel, Nashorn, Elefant und Leopard – zu Gesicht bekommen.

Tansania besticht durch atemberaubende Natursensationen und eine artenreiche Tierwelt.

*Einreise: Besucher benötigen neben einem gültigen Reisepass auch ein Visum, bei allen tansanischen Botschaften beantragt werden kann*
*Flugdauer ab Frankfurt: ca. 12 Stunden*

## Vietnam

Vietnam blickt auf eine lange, traditionsreiche Geschichte zurück und ist daher reich an historischen Sehenswürdigkeiten. Hauptanziehungspunkte für viele Reisende sind die Städte Hanoi und Saigon. Während Hanoi mit seinen vielen Tempeln antiken Charme versprüht, herrscht in Saigon elektrisierendes Treiben. Auch Naturliebhaber kommen in Vietnam auf ihre Kosten. Üppige Dschungelgebiete und Nationalparks sowie südeuropäisch anmutende Landstriche im Hochland erfreuen das Entdeckerherz. Wer auf der Suche nach einer freundlichen und gleichermaßen exotischen Kultur ist, der ist hier genau richtig.

*Einreise: Vietnam ist visumspflichtig. Darüber hinaus benötigt man einen Reisepass, der noch mindestens sechs Monate über den Reisezeitraum hinaus gültig ist.*
*Flugdauer ab Frankfurt: ca. 11,5 Stunden*

Vietnam blickt auf eine lange traditionsreiche Geschichte zurück und hat viele Sehenswürdigkeiten.


Blumen Kessler
Moderne Floristik & Friedhofsgärtnerei

• Brautstrauß, Standesamt & Kirche
• Anstecker Bräutigam, Trauzeugen
• Trauzeugensträuße
• Streublumen
• Autodekoration
• Kirchen- und Saaldekoration
• gebundene Herzen
Tel. (04221) 82 336
Oldenburger Landstr. 28
www.blumen-kessler.de
Fax (04221) 86 629
27753 Delmenhorst
post@blumen-kessler.de
Mo.- Fr. 8 - 18.30 Uhr, Sa. 8 - 17 Uhr, So. 9.30 - 12.30 Uhr

Dr. Grit Fisser (v. l.), Geschäftsführer Martin Westphal, Meike Dörgeloh samt Motivtorte, Kai Reske, Eugenia Konkel und die Vizeleiterin Adriana Theesen von der VHS hoffen auf viele Teilnehmer.

**In den ersten sechs Monaten im Jahr 2020 wartet die Volkhochschule (VHS) Delmenhorst mit einem breiten Spektrum an Angeboten auf. Bei den insgesamt 513 Kursen und Seminaren sind einige absolute Neuheiten, wie zum Beispiel kreative Backkurse unter der neuen Dozentin Meike Dörgeloh, zu finden. Zahlreiche bestehende Angebote wurden umgestaltet. Besonderes Augenmerk wird in vielen Bereichen auf das Thema Nachhaltigkeit gelegt.**

# Erste Jahreshälfte wird von *Nachhaltigkeit* geprägt

**VHS SETZT AUF NEUE BACK-, FOTO- UND MALKURSE SOWIE WEBSEMINARE**

Um mehr als 70 Kurse übersteigen die Möglichkeiten die Anzahl des letzten Halbjahres 2019. Nach Stand vom Donnerstag, 9. Januar, als das Team der VHS sein Programm öffentlich präsentierte, waren schon 19 Kurse ausgebucht und bis zu 2.745 Anmeldungen eingegangen. Nachhaltigkeit kommt laut Kai Reske, Programmbereichsleiter für EDV, Technik, Gesundheit, Ernährung, Vorbereitung auf Schulabschlüsse und Alphabetisierung, im Bereich Ernährung eine wichtige Rolle zu. Sowohl in Kursen als auch Vorträgen geht es um eine Kombination zwischen Ernährung und Nachhaltigkeit. In diesem Zusammenhang betreibt Meike Dörgeloh drei Backkurse für gluten- und zuckerfreies Backen, Cupcakes und Motivtorten. Veränderungen bei den bis zu 14 Fremdsprachen kündigt Dr. Grit Fisser, Programmbereichsleiterin für Fremdsprachen und kulturelle Bildung, an.

## Mehr Flexibilität und Intensität bei Sprachkursen

Eine Umfrage im Vorjahr zeigte, dass sich Teilnehmer flexiblere, spontanere und intensivere Einheiten wünschen. So gibt es einen neuen Business-Englischkurs und einen auf den Urlaub ausgerichteten Italienischkurs. Portugiesisch, das ebenfalls für den Urlaub gedacht ist, wird an fünf Samstagen zwischen 10.30 Uhr und 15 Uhr gelehrt. Am Wochenende finden auch zwei Niederländischkurse statt. Hinzu kommen einwöchige Kompaktkurse für Englisch und Spanisch mit mehrstündigen Einheiten an fünf Tagen. Die „Crime with Wine“-Events in der Stadtbücherei und die Zusammenarbeit mit der Städtischen Galerie werden weitergeführt. Über Ostern in der bildenden Kunst und das 500. Todesjahr von Leonardo Da Vinci gibt es zwei Vorträge einer Kunsthistorikerin. Frisch aufgenommen wurden ein Aquarell-Workshop, zwei Ölmalkurse sowie jeweils ein Kurs zur Makro- und Portraitfotografie.

## 13 Webinare fördern die berufliche Weiterbildung

VHS-Geschäftsführer Martin Westphal, der zugleich Programmbereichsleiter für Gesellschaft und Politik ist, hebt drei Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit hervor. Dazu gehören je ein Vortrag zur Landwirtschaft sowie zur Verbindung zwischen Ernährung und Nachhaltigkeit und ein Bildungsurlaub auf Langeoog. Dr. Radosveta Hofmann, Programmbereichsleiterin für Deutsch und Alphabetisierung, hat einen neuen Kurs, der Migranten mit den deutschen Werten und Normen vertraut macht. Im Bereich Beruf sind Adriana Theesen, stellvertretende Leiterin der VHS und Programmbereichsleiterin für Arbeit und Beruf, Pädagogik, Psychologie und Bildungsreisen, zufolge erstmals 13 Internet-Seminare in Kooperation mit der Firma Lernnetz und dem Verlag EduMedia verfügbar. Von März bis Mai erfolgen diese jeden Dienstag und Donnerstag von 18.30 bis 20.30 Uhr. Creditpoints, die für ein Studium oder sonstige Berufsausbildungen angerechnet werden können, sind dabei auch zu erlangen.

513 Kurse und Seminare bietet die VHS im ersten Halbjahr 2020 an.



# *Rentner* sind auf sich ALLEIN *gestellt*

**Die Anzahl der Menschen, die von Altersarmut betroffen sind, steigt. Höhere Mietpreise und niedrige Löhne führen bei einigen Menschen dazu, keine Rücklagen für ihren Ruhestand zu haben. Das Thema „Altersvorsorge“ und „Altersarmut“ ist aktueller denn je. Die Stadt Delmenhorst kann diesem Problem nicht entgegenwirken, die SPD setzt sich für eine Grundrente ein, stellt aber eine düstere Prognose.**

**ALTERSARMUT KEINE SACHE DER STADT**

Pressesprecher der Stadt, Timo Frers, rät zu einer Altersvorsorge, um eine spätere Armut zu verhindern.

Die Angst vor dem Älterwerden hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt. Machten sich die Menschen vorher vermehrt Gedanken um körperliche Gebrechen, so liegt der Schwerpunkt inzwischen auf der Existenzsicherung durch die Rente. In Delmenhorst erhielten im Jahr 2019 insgesamt 1.528 Personen eine Grundsicherung mit Rentenbezug. Davon waren 698 Männer und 830 Frauen betroffen. Die Folge von der geringen Rente: Die Miete kann nicht bezahlt werden, es kommt zu Verschuldung, es wird an Medikamenten gespart und aus Scham vor der Armut trauen sich Senioren kaum noch, ihre Wohnung zu verlassen.

## Altersvorsorge gegen Altersarmut

Timo Frers ist der Pressesprecher der Stadt Delmenhorst. Er weiß, dass die Gefahr, im Alter arm zu werden, schon früh beginnt, doch man könne der Armut vorbeugen. Das müsse allerdings jeder für sich selbst verantworten. „Die Stadtverwaltung kann hierbei nicht vorbeugend tätig werden. Jede/Jeder ist letztendlich für sich selbst verantwortlich. Sozialhilfeleistungen erfolgen immer erst nachrangig“, weiß Frers. „Die Stadt kann immer wieder nur darauf hinweisen, wie wichtig zum Beispiel eine ausreichende Altersvorsorge ist. Natürlich müssen dafür gewisse finanzielle Voraussetzungen/Spielräume vorhanden sein“, erklärt der Pressesprecher. „Zur Linderung der Altersarmut soll die angestrebte Grundrente beitragen“, erklärt er.

## Kurku: Altersarmut tut weh

Der Delmenhorster Landtagsabgeordnete Deniz Kurku (SPD) fühle sich auch persönlich von dem Thema „Altersarmut“ betroffen, wie er dem Deldorado auf Nachfrage mitteilt. „Altersarmut ist leider auch in Delmenhorst ein konkretes Problem. Jede und jeder von uns hat Bekannte, Freunde oder sogar Verwandte, die im Alter nicht von ihrer Rente leben können. Und das oftmals nach einem harten Arbeitsleben. Das tut weh“, erklärt Kurku. Er setzt sich für die Umsetzung von Mindestlohn und Grundrente ein, um der Armut (nicht nur) in Delmenhorst entgegenzuwirken. „Abhängigkeitsverhältnisse von Partnern werden so durchbrochen. Dies ist ein wichtiger Schritt in Richtung Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau“, teilt der Politiker mit. Denn Frauen arbeiten vermehrt in Teilzeit und verdienen weniger als Männer. Auch Kurku macht sich Gedanken um seine Rente, wie er erzählt. „Immer mehr Menschen werden immer älter, nicht nur bei uns in Delmenhorst. Das ist schön, solange man gesund ist und mit seinen Mitteln auskommt. Fakt ist, dass meine Generation und die nachfolgenden Generationen noch weniger Rente zu erwarten haben“.

Der Delmenhorster Landtagsabgeordnete Deniz Kurku (SPD) versteht die Sorge mancher Bürger vor der Altersarmut.

# „Das *Fenster* zur *Welt* haben wir in der *Hosentasche*“

**Die Städtische Galerie Delmenhorst zeigt derzeit die malerische Ausstellung „Pictures from my Pocket“ des in Delmenhorst geborenen und in Leipzig wirkenden Künstlers Adrian Mudder. Das Besondere: Viele seiner Werke wurden von ihm auf dem Smartphone erwischt und sind im Haus Coburg auf an der Wand befestigten Tablets zu sehen.**

„Ins neue Jahr starten wir mit einem satten Malereiprojekt“, erzählt Dr. Annett Reckert, Kuratorin und Leiterin der Städtischen Galerie Delmenhorst. „Wir setzen mit der Ausstellung auf überraschende Malereien und Zeichnungen und beschäftigen uns mit der Grundsatzfrage, welche neuen Möglichkeiten digitale Gadgets für die Kunst bereithalten.“ Zu sehen sind die Werke von Adrian Mudder. Der 33-Jährige wurde in Delmenhorst geboren und ist hier zur Schule gegangen. Nach seinem Studium der Malerei in Braunschweig, das er 2014 als Meisterschüler abschloss, suchte er sich in Leipzig ein Atelier. „Leipzig hatte viel Leerstand. Als Künstler ist man immer auf der Suche nach Orten, an denen man sich ein großes Atelier leisten kann.“ Für ihn ist die Ausstellung in der Städtischen Galerie gleich doppeltes Glück.

„Ich finde es toll, dass ich meine erste große Ausstellung in meiner Heimatstadt habe und es ist ein tolles Haus“, so der Künstler. Wenn er zu Besuch bei seinen Eltern sei, schaue er immer in der Galerie vorbei. Das zeigt sich auch in einigen seiner Werke. „Auf vielen Zeichnungen erkennt man, dass Adrian Mudder unsere Ausstellungen besucht und sich von ihnen inspirieren lassen hat“, freut sich Dr. Reckert.

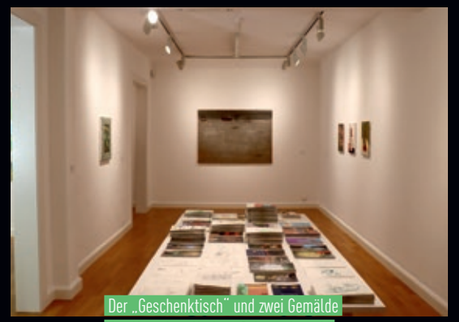
Die großflächige Radierung hat Adrian Mudder in nur drei bis vier Tagen rein aus dem Körpergefühl erstellt.



## ERWISCHTE ZEICHNUNGEN IN DER STÄDTISCHEN GALERIE

### Skizzieren mit dem Smartphone

Zeichnungen gehören zu Mudders Leben wie Essen und Trinken. „Ein Tag, an dem ich nichts zeichne, ist kein gelungener Tag.“ Neben zahlreichen Skizzen, die traditionell mit Zeichenblock und Stift erarbeitet werden, skizziert der Künstler mit dem digitalen Zeichenprogramm „Autodesk Sketchbook“ auf dem Smartphone. „Beim Smartphone handelt es sich um ein sehr widerstandsloses Medium“, erklärt Mudder. Die Reibung, die üblicherweise zwischen Papier und Stift entsteht, falle dabei weg. „Außerdem kann ich, wenn ich in der Bar sitze, unabhängig vom Licht Bilder machen.“ Um diese „erwischten“ Zeichnungen in der Galerie zu präsentieren, wurden mehrere Tablets in einer Reihe an der Wand befestigt, auf denen die Bilder in einer Schleife laufen. Für Dr. Reckert hat die Möglichkeit, Bilder zu erwischen, etwas sehr Ursprüngliches. „Wir sind ja alle Zeichner, haben schon früh als Kinder in unseren Exkrementen oder im Sand gemalt.“ Von der digitalen Art des Zeichnens fasziniert, hat sie bereits den Selbstversuch gewagt. „Nach fünf Minuten verliert man sich darin. Es gibt so viele Effekte. Wenn man jedoch keinen eigenen künstlerischen Zugang entwickelt, kommt Schreckliches dabei heraus.“ Mudder habe im Smartphone-Zeichnen hingegen eine hohe Virtuosität entwickelt.



Der „Geschenktisch“ und zwei Gemälde des Künstlers Norbert Schwontkowski finden sich im zweiten Stock.

### Die Fantasie beflügelnd

Einige seiner Zeichnungen, ob digital oder analog, überträgt der Künstler anschließend in die Malerei. Vor allem bei den Smartphone-Bildern ist dieser Prozess aber eher als eine Übersetzung zu verstehen, da es sich bei Leinwand und Farben um ein ganz anderes Medium handelt. An der Malerei schätzt Mudder die Strukturen, die im Prozess herausgearbeitet werden. „Hier entdeckt man den Künstler“, so Reckert. So lassen sich Mudders Porträts, Stillleben und Nachtszenen vielfältig interpretieren und es gibt immer wieder Neues zu entdecken. Die Fantasie einschränkende Vorgaben macht der Maler dabei nicht.

An der Malerei schätzt Adrian Mudder die Strukturen, die dabei entstehen.

### Ein Blick hinter die Kulissen

Wie Mudder bei seiner Arbeit vorgeht, erfährt man am großen „Geschenktisch“ im zweiten Stock. Dieser wird von Dr. Reckert nicht etwa so bezeichnet, weil sich die Besucher hier ein Stück Mudder mit nach Hause nehmen können, sondern weil die Mitarbeiter der Galerie, mit Erlaubnis des Künstlers, auf Führungen durch die Zeichenblöcke blättern dürfen, um den Entstehungsprozess der Werke noch anschaulicher zu machen. Etwas, das nicht bei jeder Ausstellung auf diese Weise möglich ist. Im gleichen Raum hängen zwei entliehene Gemälde des Bremer Künstlers Norbert Schwontkowski, von dessen Wirken sich Mudder unter anderem inspirieren ließ. Neben den beiden Schwontkowskis, dem „Geschenketisch“, den Papier- und Smartphone-Skizzen und den Leinwandbildern können sich die Besucher von Haus Coburg auf eine Fensterinstallation sowie eine großflächige Radierung freuen, die Adrian Mudder innerhalb von nur drei bis vier Tagen rein aus dem Körpergefühl heraus an die Wände gezaubert hat. Die Ausstellung wird vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, der Oldenburgischen Landschaft, dem Freundeskreise Haus Coburg sowie der OLB-Stiftung unterstützt und ist noch bis zum 15. März in der Städtischen Galerie zu sehen.

Die Fensterinstallation verändert sich je nach Lichteinfall.

Manche Gemälde wurden zusammengehängt um eine Geschichte zu erzählen.

# Die EHRLICHE im Netzwerk Instagram

**Mit einem Instagram-Profil das große Geld verdienen – davon träumen viele junge Frauen und auch Männer. Doch hinter dem Glamour und dem perfekten Aussehen verbirgt sich oftmals eine Lüge, wie die Delmenhorster Bloggerin Büsra Bicakci weiß. Sie empfiehlt auf ihrem Instagram-Account „paradise.of.glam" Kosmetikprodukte, die sie persönlich verwendet, und warnt vor der Täuschung in den sozialen Medien.**

## ERFOLGREICHE DELMENHORSTER BLOGGERIN KENNT AUCH DIE SCHATTENSEITEN

Ihre Ehrlichkeit kommt bei ihren Followern gut an. Büsra Bicakci, die seit September letzten Jahres in Delmenhorst wohnt, nutzt seit November 2016 das soziale Netzwerk „Instagram", um ihre Abonnenten über Make-up-Produkte, Modetrends und Schnäppchen zu informieren. Die Inspirationen dazu zieht sie sich aus Youtube-Videos. So hat sich die 25-Jährige mit ihrem Profil „paradise.of.glam" über die Jahre eine Fangemeinschaft aufgebaut. Über 55.200 Menschen beobachten jeden ihrer virtuellen Schritte. „Inzwischen fehlt mir die Zeit, regelmäßig zu bloggen", erklärt Büsra Bicakci, für die nun ihr Privatleben Priorität hat. Anlässlich ihrer Hochzeit wurde sie von ihren Schwiegereltern mit Kosmetikprodukten überhäuft. „Ich habe so viel zu Hause! Als Mitgift durfte ich mir von jeder Sorte ein Produkt aussuchen", berichtet Bicakci. Sie bevorzugt Make-up-Produkte der Marke „Catrice". Das lässt sie ihre Follower auch über ihre Instagram-Seite wissen. Inzwischen seien Foundation und Mascara für sie nicht mehr bedeutend. Das war nicht immer so. „Ich war anfangs für meine Follower alle paar Tage bei DM oder Rossmann, nur weil es dort neue Produkte gab", erzählt die Bloggerin lachend. „Doch gerade weil inzwischen alle Mädchen vollgeklatscht sind, halte ich davon nichts mehr. Natürlichkeit ist besser!"

### Einblicke ins Privatleben

Sie regt ihre Abonnenten dazu an, sich nicht zu verstellen. „Ich möchte ein Vorbild sein. Ich bin nicht perfekt, aber jeder ist auf seine Art und Weise schön. Das sage ich auch oft in meiner Story", sagt Bicakci, die als Erzieherin arbeitet. Ihren Bekanntheitsgrad erlangte sie durch ihren Gewichtsverlust, den sie für ihre Instagram-Fans dokumentierte. „Ich war noch eine kleine Seite, als ich anfing und habe Outfits von mir oder anderen veröffentlicht. Als ich meinen Abnehmprozess zeigte, kam meine erste Kooperation mit „Shapeworld" zustande." Doch sie stehe auch hinter den Produkten, die sie empfiehlt. Die Bloggerin sei hierbei ehrlich zu ihren Followern und kommuniziere auch mit ihnen. "Die Leute sind sehr neugierig", erzählt Büsra Bicakci und grinst dabei. Und das Zeigen privater Einblicke verhalf ihr zu einer größeren Anhängerschaft. „Je mehr Privates man zeigt, desto größer wird man auf Instagram", weiß die Influencerin. Sie weiß auch, dass die Welt bei Instagram beschönigt wird. Viele bearbeiten ihre Fotos, die danach verfremdete Gesichter zeigen. „Schade, dass viele ihre Fotos bearbeiten. Als ich Übergewicht hatte, habe ich meine Bilder auch bearbeitet. Dieses Shaming ist aktuell nicht mehr groß, da die Menschen offener sind", weiß die Influencerin. Dennoch würden die Blogger andere ausschließen, da sie nur noch untereinander befreundet seien. „Diese Freundschaften sind aber ein Fake", meint Büsra Bicakci.

Auf ihrem Instagram-Profil „paradise.of.glam" zeigt Büsra Bicakci neben Kosmetik auch Modestücke, die ihr gefallen.



**Doris Borgmeier, Gattin des Medienunternehmers Carsten Borgmeier, hat die Delmenhorster Mallorca-Auswanderin Danni Büchner als Begleitperson beim Dschungelcamp unterstützt. Wir haben mit ihr über ihre Einblicke hinter die Kulissen von „Ich bin ein Star – Holt mich hier raus!" und ihre Australienreise gesprochen.**

# Einmal Dschungelcamp und zurück

## DORIS BORGMEIER IN AUSTRALIEN HINTER DEN KULISSEN VON „ICH BIN EIN STAR – HOLT MICH HIER RAUS!"

Der Tagesablauf als Begleitperson eines Dschungelcamp-Teilnehmers klingt entspannt: „Meistens wache ich zwischen fünf und sechs Uhr auf. Dann telefoniere ich kurz mit meiner und mit Dannis Familie. Im Anschluss gehe ich eine Stunde am Strand spazieren. Danach frühstücken wir alle hier gemeinsam und schauen die Sendung", berichtet Doris Borgmeier. „Dann stehen meistens noch Dreharbeiten oder Interviews an und dann ist der Rest des Tages zur freien Verfügung." In dieser freien Zeit bleibt genügend Raum, um Land und Leute kennenlernen zu können. „Wir waren bereits shoppen, in einem Koala-Park und bummeln in Surfers Paradise. Ich konnte meine australischen Verwandten sehen und einen Nationalpark besuchen." Schon seit der ersten Staffel ist Doris Borgmeier bekennender Fan des Dschungelcamps. Was sie vor Ort besonders fasziniert: „Ich finde es beeindruckend, wie groß die Produktion insgesamt ist. Wie viele Menschen extra aus Deutschland anreisen, aber auch, wie viele Australier für das Format arbeiten."

Das im Fernsehen für Interviews und Ankunftsszenen oft gezeigte Hotel „Palazzo Versace", in dem auch Doris Borgmeier untergebracht ist, ist übrigens rund anderthalb Stunden vom Camp entfernt. „Wir sind hier in der Nähe von Surfers Paradise. Australien und die Gold Coast sind definitiv eine Reise wert." Ist das Hotel „Palazzo Versace" auch tatsächlich so prunkvoll, wie es im Fernsehen dargestellt wird? „Na ja, der Lack ist schon ein bisschen ab. Es hat seinen Charme und ist als Kulisse sicher gut geeignet." Dennoch würde Doris Borgmeier jederzeit wieder einen Dschungelcamp-Kandidaten nach Australien begleiten: „Selbstverständlich. Vor allem, wenn ich noch mal von jemandem gefragt werde, der mir genauso am Herzen liegt wie Danni." Ist die Danni, die im TV gezeigt wird, auch die Danni, die Doris Borgmeier privat kennt? „Das Dschungelcamp ist eine Extremsituation, der man sich erstmal stellen muss. Im Großen und Ganzen ist sie aber der gleiche liebevolle und herzliche Mensch, wie ich sie kenne." Von daher werde sich auch nach der Sendung die Beziehung zu Danni Büchner in keiner Weise verändern: „Nee, natürlich nicht, so ein gemeinsames Erlebnis schweißt zusammen. Daran wird sich auch nichts ändern."

Regelmäßig gab Doris Borgmeier als Dschungelcamp-Begleiterin von Danni Büchner TV-Interviews bei RTL.

### GEWINNSPIEL

Das Dschungelcamp für zu Hause: Deldorado verlost 8 Beutel der 450g-Fruchtgummi-Mischung „Jungle-Camp" von Trolli. Enthalten ist eine bunte Mischung an süßen Krabbeltierchen: Kakerlaken, Spinnen, Würmer. Wer gewinnen möchte, schreibt bis zum 29. Februar 2020 eine E-Mail mit Name, Adresse und dem Stichwort „Dschungelcamp" an verlosung@borgmeier.de

Wir werden die Daten nur insoweit speichern, verarbeiten und nutzen, soweit dies für die Durchführung des Gewinnspiels erforderlich ist bzw. eine Einwilligung des Teilnehmers vorliegt. Dies umfasst auch eine Verwendung zur Ausübung der eingeräumten Nutzungsrechte. Die Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet und anschließend gelöscht.

# DER UNSICHTBARE

Das Gefährliche ist nicht immer zu sehen … Cecilia ist gefangen in einer Beziehung mit einem wohlhabenden und erfolgreichen, aber gewalttätigen Wissenschaftler. Irgendwann erträgt sie seinen Kontrollwahn nicht mehr und flieht. Als er jedoch Selbstmord begeht und ihr einen Großteil seines Vermögens hinterlässt, wird Cecilia misstrauisch – war sein Tod nur vorgetäuscht? Gruselige Zufälle häufen sich und bedrohen sie und ihre Liebsten. Cecilia versucht zu beweisen, dass sie von etwas Unsichtbarem verfolgt wird … oder verliert sie den Verstand? – Regisseur Leigh Whannell, der bei den „Saw"-Filmen mitwirkte und zuletzt bei „Upgrade" und der „Insidious"-Reihe Regie führte, spielt hier mit dem klassischen Horrorthema des Unsichtbaren. H. G. Wells' Roman „Der Unsichtbare", der ihm zu seinem Ruf als „Vater der Science-Fiction" verhalf, und James Whales Verfilmung des Buchs aus dem Jahr 1933 dienten Whannell als Inspiration für diese Geschichte über Besessenheit und moralische Abgründe.

Bilder: Universal

**Bundesstart:** 27.02.
**Regie:** Leigh Whannell
**Darsteller:** Elisabeth Moss, Oliver Jackson-Cohen, Aldis Hodge, Storm Reid, Harriet Dyer

Starporträt BRÄT

## Francesca Hayward

**Mit nur 27 Jahren kann Francesca Hayward schon auf eine erfolgreiche Tänzerkarriere zurückblicken. Jetzt wagt sie den Sprung ins Filmgeschäft.**

Eine Primaballerina an der Seite von Schauspielgrößen wie Judi Dench, Idris Elba und Ian McKellen – dass das zusammenpassen kann, hat Hayward letztes Jahr in der Verfilmung des Bühnenmusicals „Cats" bewiesen. Ihre Rolle der Victoria, in der Bühnenfassung eher ein Nebencharakter, wurde kräftig ausgebaut – und sie bekam einen eigenen Song, geschrieben von „Cats"-Autor Andrew Lloyd Webber und Sängerin Taylor Swift.

### VON AURORA BIS ZUCKERFEE

Bereits im Alter von drei Jahren war die Tochter einer Kenianerin und eines Briten begeistert von Pirouette und Pas de deux. Von Auftritten im heimischen Wohnzimmer gelangte das Tanztalent schnell auf größere Bühnen: Sie stieg zur Primaballerina des Royal Ballet in London auf und hat dort schon viele Titelrollen verkörpert, unter anderem Prinzessin Aurora in „Dornröschen", die Zuckerfee in „Der Nussknacker" und die Hauptrolle in „Giselle".

### HAT ES SICH AUSGETANZT?

Auch wenn „Cats" an den Kinokassen hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist – der letzte Vorhang ist für die Tänzerin noch lange nicht gefallen. Nach ihrer Freistellung vom Royal Ballet hat die Londoner Bühne sie nun wieder – fürs Erste zumindest, denn Hayward hatte viel Spaß beim Dreh von „Cats" und schließt nicht aus, auch in Zukunft wieder über die Leinwand zu tanzen.

Bilder: Universal Pictures

KINO

## Birds of Prey: The Emancipation of Harley Quinn

**Bundesstart:** 06.02.

Die Superheldinnen-Taskforce in neuer Mission: Nach dem Vorbild der Serie „Birds of Prey" von 2002 tun sich Harley Quinn, Huntress, Black Canary und Renee Montoya zusammen, um in Gotham einem Verbrecher das Handwerk zu legen. Eine verschlungene Geschichte, von Harley selbst erzählt. Mit Margot Robbie als Titelheldin und Ewan McGregor als brutalem Gegenspieler.

## 21 Bridges

**Bundesstart:** 06.02.

Ein Drogenraub führt zum Tod von acht Cops – dem Polizisten Davis bleibt nur eine Nacht, um die Täter zu fassen. Zu diesem Zweck lässt er ganz Manhattan von der Außenwelt abschneiden, indem die besagten 21 Brücken geschlossen werden. – Der am dichtesten besiedelte Bezirk New Yorks dient als Action-Bühne, die Hauptrolle spielt „Black Panther"-Star Chadwick Boseman.

## Nightlife

**Bundesstart:** 13.02.

Was in einer Nacht so alles schieflaufen kann! Können Barkeeper Milo und Romantikerin Sunny bei all dem Ärger mit Milos chaotischem Freund Renzo, russischen Drogenbossen und Berliner Schlägertypen doch noch zueinanderfinden? – Eine turbulente Reise durch das Berliner Nachtleben vom Regisseur von „Männerherzen", mit Elyas M'Barek („Fack ju Göhte") und Palina Rojinski („Traumfrauen").

## Sonic the Hedgehog

**Bundesstart:** 13.02.

Sonic kommt aus einer anderen Dimension auf die Erde und findet im Polizisten Tom einen Freund. Doch Dr. Robotnik hat es auf die Superkräfte des blitzschnellen blauen Igels abgesehen und nimmt die Verfolgung auf … In der Kinoadaption des beliebten Computerspiels wird Sonic von Youtuber Julien Bam gesprochen, Jim Carrey spielt seinen Erzfeind und James Marsden den sympathischen Sheriff.

## Fantasy Island

**Bundesstart:** 20.20.

Horror-Neuinterpretation der TV-Serie „Fantasy Island" mit Michael Peña („Ant-Man and the Wasp") und Lucy Hale („Pretty Little Liars"): Der mysteriöse Millionär Mr. Roarke verspricht den Gästen in seinem abgelegenen Luxusresort die Erfüllung ihrer geheimsten Wünsche. Als Träume jedoch zu Albträumen werden, müssen die Gäste das Geheimnis der Insel lüften, um ihr Leben zu retten …

## The Gentlemen

**Bundesstart:** 27.02.

Ein Marihuana-Imperium, das von London aus ganz Europa versorgt – und der Besitzer will verkaufen. Vom Ganovenboss bis zum Kleinkriminellen kämpfen alle um den Zuschlag, natürlich mit zweifelhaften Mitteln … Die neue Action-Komödie von Starregisseur Guy Ritchie wartet mit einer hochkarätigen Besetzung auf, darunter Matthew McConaughey, Charlie Hunnam, Colin Farrell und Hugh Grant.

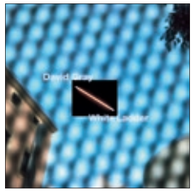
## Celeste

### Singles Compilation 1.1

Dass Celeste gerade den BRIT Rising Star Award gewonnen hat, lässt auf ein ereignisreiches Jahr für die britisch-jamaikanische Künstlerin hoffen. Elton John ist bereits ein Fan ihrer eindringlichen, intimen Soulmusik. Die digital veröffentlichte „Singles Compilation 1.1.“ fasst den Karriereauftakt zusammen.

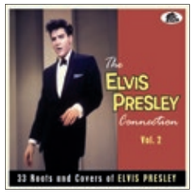
## David Gray

### White Ladder – Deluxe Edition



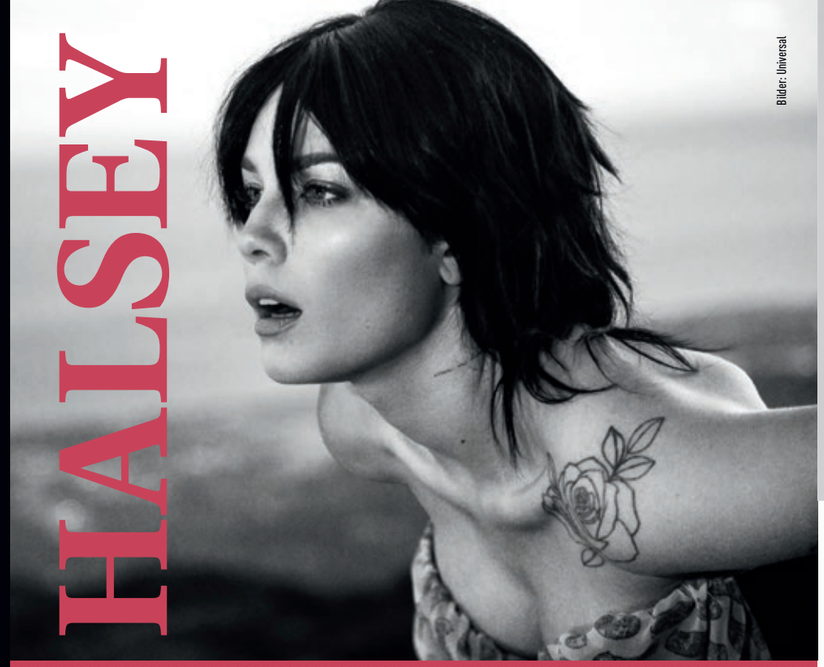
Mit „White Ladder” residierte der britische Singer-Songwriter David Gray von Mai 2000 bis März 2003 konstant in den UK-Charts. Für die 20th Anniversary Edition wurde das millionenfach verkaufte Album remastert und um B-Seiten sowie Demos aus der Zeit erweitert. Live am 9. April in Köln zu erleben.

## The Elvis Presley Connection – Vol. 2




Wenn die Elvis-Sammlung komplett ist, geht's hier weiter: 30 Songs aus den 50ern und frühen 60ern, die dem King als Vorlage dienten oder von ihm inspiriert waren. Zu Letzteren zählt sogar „Psycho“-Star Anthony Perkins! Mehr dazu in den Liner Notes, die allerdings bei Bing Crosby auch mal danebenliegen.

# HALSEY



Bilder: Universal

Sie ist eine der aufregendsten jungen Popkünstler der letzten Jahre: Ashley Nicolette Frangipane, besser bekannt als Halsey (ein Anagramm ihres Vornamens). Sie leidet an einer bipolaren Störung, hat mit 17 sogar einen Selbstmordversuch unternommen. Mit 19 war sie total abgebrannt und praktisch obdachlos, nahm jedes freie Sofa zum Übernachten, das sich ihr zwischen New Jersey und New York bot. Bei einer Party zeigte sie jemandem ein Handyvideo von einem selbstgeschriebenen Song und wurde daraufhin an einen Musikproduzenten weitervermittelt, der ein kleines Heimstudio besaß. Hier entstand ihr Song „Ghost“. Als sie den einige Wochen später auf SoundCloud hochlud, dauerte es keine fünf Stunden, bis sich fünf Labels bei ihr gemeldet hatten. Bereits am nächsten Morgen tauchte „Ghost“ in den Charts auf. Seitdem geht es für Halsey beständig bergauf, aber trotz des großen Erfolgs hat sie sich ihre Probleme bewahrt und thematisiert diese in ihren Songs. „I need it digital cause Baby when it's physical I end up alone”, klagt sie in „3AM“ stellvertretend für eine ganze Generation. Dass sie sowohl Alanis Morissette als auch den südkoreanischen Boygroup-Rapper Suga als Gaststars auf das Album gebeten hat, zeugt von ihrer großen stilistischen Bandbreite. Zu den Highlights zählt die Country-Pop-Ballade „Finally // Beautiful Stranger” ebenso wie der elektropoppige Anti-Lovesong „Graveyard“. Hat was!

# MANIC

## Richard Marx

### Limitless

Nach langer Zeit mal wieder ein Lebenszeichen von Richard Marx. Das war der mit: „Wherever you go, whatever you do, I will be right here waiting for you” – die über 40-Jährigen werden sich erinnern. 1987 hatte er es aus dem Nichts nach ganz oben geschafft und regierte bis Mitte der 90er-Jahre nicht nur die amerikanischen Charts. Inzwischen ist Richard Marx reife 56 Jahre alt und zielt mit „Limitless“ auf das sogenannte Adult-Contemporary-Publikum ab. Das Album erscheint am 7. Februar und führt ihn im Rahmen seiner aktuellen Tournee am 16. März auch nach Hamburg in die Fabrik.

Bild: BMG

## Fat Freddy's Drop

### Special Edition Part 1

Fat Freddy's Drop haben dieses Jahr wieder viel vor. Ihr neues Album „Special Edition Part 1” ufert zwar mit sechs Songs nicht gerade aus, aber das soll noch nicht alles gewesen sein. Teil 2 soll nach der aktuellen Tour folgen. Der Stilmix der Neuseeländer ist vielseitig beeinflusst und reicht von Reggae und Soul bis zu House und Techno. Typisch für die siebenköpfige Besetzung ist ein voller Sound mit Bläsern und eine entspannte Grundhaltung, die nach Gras riecht. Ein Paradebeispiel des neuen Albums ist da „Onefourteen“. Muss man auch mal live erlebt haben. Die gute Gelegenheit bietet sich am 13. Mai im Bremer Pier 2.

Bild: The Drop / Indigo

## The Dave Clark Five

### All The Hits

Ihr Name wird heute nicht mehr in einem Atemzug mit den Beatles und Stones genannt, aber 1964 und 1965 war das noch so. Mit der Single „Glad All Over“ kickten The Dave Clark Five sogar „I Want To Hold Your Hand” von Platz 1 der UK Charts. Das beeindruckte damals Ozzy Osbourne, John Travolta oder auch Tom Hanks, die alle im CD-Booklet des neu veröffentlichten Best-ofs zitiert werden. Die Tracklist entspricht exakt der 2008 erschienenen Compilation „The Hits“, einschließlich des laut Booklet zuvor unveröffentlichten Beitrags „Universal Soldier“. Nähere Angaben zu den 28 ausgewählten Songs oder auch zum Remastering fehlen. Egal, stürmische Beatmusik-Klassiker wie „Anyway You Want It“ lassen eh nicht viel Raum für audiophile Feinheiten. Als DCF-Schnellkurs erfüllt die Compilation ihren Zweck – und das im Unterschied zum Vorgänger auch auf Vinyl.

## Moka Efti Orchestra

### Erstausgabe

Das Moka Efti Orchestra ist der besten deutschen Fernsehserie der vergangenen Jahre entlaufen: „Babylon Berlin“. Vom Moka Efti im Film geht es jetzt mit der „Erstausgabe“ auf die echten deutschen Bühnen. Das Highlight des Albums ist klar: „Zu Asche, zu Staub“ durfte hier natürlich nicht fehlen. Auch darüber hinaus übernimmt die litauische Sängerin und Schauspielerin Severija Janušauskaitė einige Male das Mikro, ebenso wie u. a. der Co-Komponist Mario Kamien, der mal richtig schön berlinert. So lassen sich die 20er-Jahre einläuten: ab 14. Februar mit dem Albumrelease und am 10. März live im Bremer Modernes.

Bild: Motor Music

Abenteuerfilm

## Dora und die goldene Stadt

Auf der Basis der Kinderzeichentrickserie „Dora“ ist eine Art Indiana-Jones-Abenteuer für Tweens entstanden. Isabela Moner ist sehr süß als 16-jährige Titelheldin, die im peruanischen Dschungel aufgewachsen ist und hier deutlich besser zurechtkommt als an der Großstadt-Highschool. Einige eher kindgerecht animierte tierische Co-Stars setzen allerdings klare Altersgrenzen für das Publikum.

Bilder: Universal

Krimi

## Donna Leon: Ewige Jugend / Stille Wasser

Noch einmal, weil's so schön war: Nach fast 20 Jahren verabschiedet sich Commissario Brunetti von der TV-Bühne. Uwe Kockisch, der Donna Leons venezianischen Polizisten seit 2003 spielt, ist immerhin schon 76 Jahre alt. Seine beiden letzten Fälle sind jetzt zusammen auf DVD erschienen. Entspannende Krimiunterhaltung – unaufgeregt und leicht melancholisch wie der Commissario selbst.

Schwarze Komödie

## Heathers

„Heathers“ war so was wie das schwarze Schaf unter den Highschool-Komödien der 80er – mörderische Teenies, die das Schulhof-Gesetz in die eigene Hand nehmen. Zu schwarzhumorig für einen Kinoerfolg, aber im Heimkino erlangte der mit u. a. Winona Ryder und Christian Slater prominent besetzte Film Kultstatus. Die Neuauflage im Mediabook (2 Blu-rays, 1 DVD) weiß das mit zahlreichen Extras zu schätzen.

Krimi

## Leberkäsjunkie

Franz Eberhofer ist ein ganz anderer Typ als Commissairo Brunetti: chaotisch, undisziplinniert, aber trotz allem doch ein guter Kerl. In der neuesten Krimiverfilmung bekommt er es mit seinen Cholesterinwerten zu tun und muss nebenbei auch noch einen Mord aufklären. Und obwohl dabei heftig gebayert wird, ist das auch für uns Nordlichter sehr lustig. Der beste Eberhofer bis jetzt!

Krimi-Komödie

## Leichen muss man feiern wie sie fallen

Sergio Corbuccis Krimikomödie kam vor 40 Jahren in die deutschen Kinos und geriet dann schnell in Vergessenheit. Nostalgische Cineasten mit einer Schwäche für das italienische Kino der 70er bekommen hier eine zweite Chance, immerhin ist der turbulent-schräge Film mit Marcello Mastroianni, Michel Piccoli und der schönen Ornella Muti namhaft besetzt und von Arne Elsholtz solide synchronisiert.

# DVD Verlosung

## ANGEL HAS FALLEN

Gerard Butler muss wieder ran – und es wird für ihn noch härter als zuvor. Denn obwohl er sich als Mike Banning bereits in „Olympus Has Fallen“ und „London Has Fallen“ als loyalster Mann des amerikanischen Geheimdienstes bewährt hat, gerät dieser nun selbst unter Verdacht. Als Präsident Trumbull (Morgan Freeman) nach einem großangelegten Anschlag im Koma liegt und ansonsten nur Banning überlebt hat, beginnt ein gnadenloses Katz-und-Maus-Spiel. Während Banning von den eigenen Kollegen durchs Land gejagt wird, muss er die wahren Schuldigen überführen.

**ZUM AKTUELLEN VERKAUFSSTART VERLOSEN WIR 3 x 1 DVD „ANGEL HAS FALLEN“ SOWIE FÜR DEN HAUPTGEWINNER ZUSÄTZLICH DAS BUCH „ANGST ÜBERWINDEN WIE EIN NAVY SEAL“ VON BRANDON WEBB UND DAVID MANN.**

***Quizfrage:* Was bedeutet der Filmtitel? Wer ist mit „Angel“ gemeint?**

Die Antwort mit Adresse bis zum 17. Februar an Borgmeier Publishing, Kulturredaktion, Lange Straße 112, 27749 Delmenhorst. Gewinne werden schnellstmöglich verschickt.

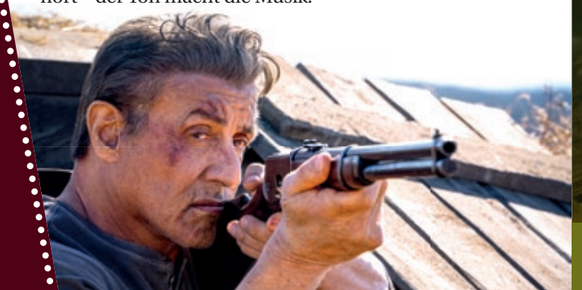
Die Antworten auf die „Downton Abbey“-Verlosung lautet: Labrador
Gewonnen haben Marion Grund, Karsten Reshöft und Christina Deeken.

Wir werden die Informationen nur insoweit speichern, verarbeiten und nutzen, soweit dies für die Durchführung des Gewinnspiels erforderlich ist bzw. eine Einwilligung des Teilnehmers vorliegt. Dies umfasst auch eine Verwendung zur Ausübung der eingeräumten Nutzungsrechte. Die Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet und anschließend gelöscht.

Action

## Rambo: Last Blood

Sylvester Stallone kehrt immer wieder gerne in seinen Paraderollen zurück. In „Last Blood“ sehen wir ihn als müden, alten Krieger, der eigentlich seinen wohlverdienten Ruhestand genießen will, aber dann doch noch mal beweisen muss, dass er nach wie vor die tödlichste Waffe des Actionkinos ist. Kommt am besten zur Geltung, wenn man seine tiefe Grummelstimme im Original hört – der Ton macht die Musik!



Bilder: Universum | www.ad-de

Bilder: Universum



# BÜCHER & CO.

Frank Goldammer

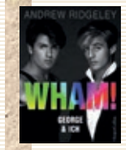
## Juni 53

Dresden steht Kopf: Über Nacht hat ein Volksaufstand die Stadt verwüstet. Der Staub hängt noch in der Luft, als Oberkommissar Max Heller zu einem brutalen Mordfall gerufen wird. In den politischen Untiefen darf er nun nicht den Kopf verlieren, doch auch in seiner Familie droht die Stimmung zu kippen … Frank Goldammer liefert auch im fünften Teil seiner Nachkriegs-Krimireihe Spannung pur. Minutiös erzählt, ohne langatmig zu werden, reiht sich sein Neuster verdient in die Spiegel-Bestsellerliste-Tradition der Vorgänger ein.

dtv, Paperback, 362 Seiten

Andrew Ridgeley

## Wham! – George & ich



Jeder große Star fängt mal klein an und bei George Michael war Andrew Ridgeley von Anfang an dabei. In seiner Autobiografie beschreibt er im Wesentlichen den Weg von den ersten musikalischen Gehversuchen als Schulfreunde über den gemeinsamen Durchbruch mit dem Popduo Wham! bis zum Abschiedskonzert, nach dem sich Mastermind George in die Solokarriere verabschiedete. Liest sich so, wie eine Wham!-Platte klingt: nicht gerade anspruchsvoll, aber dafür unterhaltsam. Jedenfalls, wenn man nostalgische Gefühle für die frühen 80er hegt.

Harper Collins, 320 Seiten

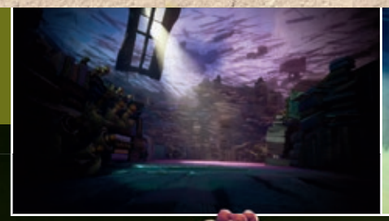
JP Ahonen:

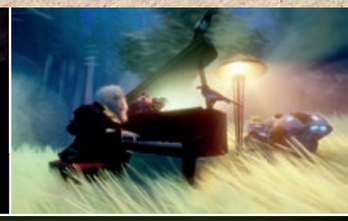
## Belzebubs

Es müsste schon mit dem Teufel zugehen, wenn man in diesem satirischen Hardcover-Comic durch den Alltag der Black-Metal-Band Belzebubs blättert und dabei die Mundwinkel nicht einmal amüsiert verzieht. Farbe hat JP Ahonen, dem Genre entsprechend, keine verwendet, eintönig sind die dargestellten „Slices of Life“ jedoch keinesfalls. Manchem Leser mögen die Strips zu subkulturell geprägt sein – Anhänger der Szene fühlen sich dagegen direkt angesprochen. Zumal die ursprünglich für ein Webcomic konzipierte Band inzwischen real geworden ist!

Cross Cult, Comic, 128 Seiten

# GAMES





Sony Interactive Entertainment | Playstation 4

## DREAMS

**Ein Traum für kreative Naturen: „Dreams“ bietet eine immense Sandbox, die zum Erstellen und Spielen von quasi unendlich vielen Videospiel-Leveln einlädt.**

Nach seinen Hits „LittleBigPlanet“ und „Tearaway“ präsentiert das Studio Media Molecule den neuesten Spieletitel „Dreams“, der am 14. Februar exklusiv für Playstation 4 erscheint. Hierbei von nur einem Spiel zu sprechen, würde jedoch den gewaltigen Dimensionen nicht gerecht werden – erneut erhalten die Spieler zig Tools in die Hände gedrückt, um auf intuitive Weise eigene Level oder gleich ganze Welten zu kreieren. Ob 2D oder Third-Person, Shooter oder Plattformer, Retrografik oder detailverliebt: Der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt. Wie abwechslungsreich die verschiedenen Spielwelten ausfallen können, zeigt bereits die Story-Kampagne der Entwickler, die sich ausschließlich der allgemein verfügbaren Levelbausteine bedient. In drei verschiedenen Träumen leitet der Spieler den Protagonisten Art durch surreale Noir-Landschaften, hilft Foxy und Lancewing in einem Horrormärchen dabei, ihren Freund Lances aus bösen Fängen zu befreien, und kämpft als Roboter D-Bug gegen fiese Viren in futuristisch anmutenden Sci-Fi-Wäldern. Sämtliche Träume, seien es die der Entwickler oder anderer Spieler, können wiederum editiert werden, um ihnen noch mehr Leben einzuhauchen.

VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR

# Kalender

Bild: Ralph Larmann

## Dream & Fly

Die Ehrlich Brothers haben den zurückliegenden Sommer genutzt, um gemeinsam mit ihrem Team an einer neuen Show zu tüfteln, mit der sie seit Dezember 2019 durch die großen Hallen Deutschlands touren. Andreas und Chris Ehrlich zeigen in Dream & Fly noch nie dagewesene Illusionen vor einem aufwändig inszenierten Bühnenbild und auf einer eigens für die Show gebauten Centerstage, inmitten der Zuschauer. Wer sich von den beiden Magiern verzaubern lassen will, erhält in der Großen EWE Arena in Oldenburg gleich dreimal die Gelegenheit hierzu: am 13. Februar um 20 Uhr sowie am 14. Februar um 15 Uhr und um 20 Uhr.

001808

## AUSSTELLUNGEN

**Delmenhorst**

**Pictures from my pocket,** die Städtische Galerie zeigt Skizzen, Gemälde, eine großflächige Wandmalerei sowie Arbeiten auf Papier des in Delmenhorst geborenen Künstlers Adrian Mudder. Als wachsamer Beobachter seiner Umwelt hält Mudder seine Reisen in die Natur und den urbanen Raum stets in Skizzen fest. Besonders angetan haben es ihm die Lichter der Städte, Straßen und Läden sowie das Leuchten aus dem Privaten heraus. Seine Eindrücke verarbeitet der Künstler unter anderen in digitalen Zeichnungen auf dem Smartphone, die er anschließend teilweise auf die Leinwand übersetzt. Die Ausstellung kann noch bis zum 15. März in der Galerie besichtigt werden.
Kleines Format ganz groß, der Skizzenblock ist oft das wichtigste Werkzeug eines Künstlers. So auch bei Josef Pollak. In schnellen Strichen mit Bleistift, Kohle, Kugelschreiber, aber auch mit Tusche sammelte er Motive, entwarf Bildkompositionen und entwickelt dabei seine ganz eigene, unverwechselbare Handschrift. Aus dem umfangreichen Bestand der Zeichenblöcke zeigt die Josef Pollak Stifung erstmalig eine große Auswahl seiner Skizzen. Die Werkschau ist bis noch bis zum 1. März während der Geschäftszeiten der Galerie van Staden zu sehen.

**Hude**

Storyteller, Terence Carr´s ungewöhnliche Lebensmixtur ist eine starke Inspirationsquelle für seine Kunst. Der Sohn irischer Eltern wuchs in Kenia auf, besuchte später die Royal Military Academy Sandhurst und wandte sich schließlich der Kunst zu. In seinen figürlichen Skulpturen erzählt er Geschichten, die sich um die Kernthemen menschlicher Existenz drehen und dennoch eine figurative Leichtigkeit ausstrahlen, nicht zuletzt durch ihre lebhafte Bemalung. Die Ausstellung, die noch bis zum 23. Februar in der Galerie am Stall zu sehen ist, präsentiert kleinformatige Bronzen, Alugüsse und Holzskulpturen sowie Mixed-Media-Wandskulpturen.

**Oldenburg**

Damme, es ist der Ort, an dem Fotografin Heidi Specker aufgewachsen ist, und auch der Ort, an dem Specker in 70 Fotografien ein eindrucksvolles Panorama von Ansichten und Einsichten in Situationen des Lebens geschaffen hat. In ihrer Ausstellung, die ab dem 7. Februar im Oldenburger Kunstverein zu sehen ist, bietet Specker vielschichtige Ansätze für Erkenntnisse. Dazu gehören Bestandsaufnahmen, der Abgleich von Erinnerung und Gegenwart, allgemeine Lebenswirklichkeiten, spezielle Lebensgefühle und, je nach Erfahrungswelt des Betrachters, ein breit gefächertes Spektrum von Empfindungen.

**Bremen**

konkret bremen II, in der Ausstellung zu sehen sind die Werke von dreizehn Künstlern. Dabei stehen malerische Positionen, die sich direkt aus Ansätzen konkreter Kunst ableiten lassen, neben skulpturalen Setzungen, die vor allem Materialbezug und formale Reduktion propagieren. Bezüge zum Raum und zu den Betrachtern ersetzen einen erzählerischen Inhalt auch da, wo figurative Assoziationen nahe gelegt werden. Zudem zeigen eine ortsspezifische Installation sowie eine Videoarbeit das breite Spektrum dessen, was in der Städtischen Galerie Bremen als gegenwärtige Positionen des Konkreten identifiziert wurde. Zu sehen ist die Ausstellung noch bis zum 29. März.



## 01 SAMSTAG

### BÜHNE

**Oldenburg**

**Famiglia – Über Faschismus und andere Kalamitäten,** zeitgenössisches Melodrama – fast eine theatralische Groteske, Kulturetage, 19 Uhr

**Reis Against The Spülmaschine,** ein Lachmarathon aus Liedparodien, die einfach nur Spaß machen, umBAUbar, 19 Uhr

**Vanitas,** choreographische Uraufführung von Antoine Jully, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

### MUSIK

**Oldenburg**

**Die Amigos – 50 Jahre Jubiläumstour,** die Brüder Bernd und Karl-Heinz Ulrich begeben sich mit ihrer Volksmusik auf Deutschlandtour, Weser-Ems-Hallen / Kongresshalle, 19.30 Uhr

**Fastland,** mit ihrem facettenreichen Stil changiert Tina Dico zwischen rockigen Tönen und gefühlvollem Singer-Songwriter Pop, Kulturetage, 20 Uhr

**Bremen**

**Istanbul,** ein Sezen Aksu-Liederabend von Selen Kara, Torsten Kindermann und Akin Emanuel Sipal, Theater Bremen / Kleines Haus, 20 Uhr

**Remode – The Music of Depeche Mode,** Tribute-Band-Konzert, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

**Always Look on the Bright Side of Life!,** Monty Python's "The Life of Brian" als komisches Oratorium, mit Orchester und Chor der Universität Bremen, Die Glocke, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Oldenburg**

**Vinokilo,** Vintage-Kilo-Sale, Weser-Ems-Hallen / Großer Festsaal, 10 Uhr bis 18 Uhr

**Kostümverkauf,** Oldenburgisches Staatstheater / Gaderobenfoyer, 10 Uhr

**Wo wohnt Prinzessin Friederike?,** Programm für Kinder von 6 bis 9 Jahren, Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte / Schloss, 15 Uhr

**Das Duell: Whisky vs. Bier Tasting,** es wird verkostet, geschnuppert, genossen und ausgetauscht, Whisky Erlebnis, 18.30 Uhr

## 02 SONNTAG

### BÜHNE

**Oldenburg**

**Schneewittchen on Ice,** der Russiaon Circus on Ice nimmt sein Publikum mit auf eine zauberhafte Reise in eine magische Märchenwelt, Weser-Ems-Hallen / Kongresshalle, 16 Uhr

### MUSIK

**Oldenburg**

**Fantasierend,** Sinfoniekonzert mit Werken von Maurice Ravel, Henri Tomasi und Peter Tschaikowsky, Oldenburgisches Staatstheater, 11.15 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**In Distanz,** Vortrag über Konzepte zu Krieg, Flucht und Familiengeschichte in der Fotografie in der Ausstellung Pia Pollmanns, Städtische Galerie / Remise, 15 Uhr

**Auf den Spuren der Industriegeschichte,** Führung durch das Fabrikmuseum und über das Außengelände, Nordwollemuseum, 11 Uhr

**Stuhr**

**Wo man singt, da lass dich nieder,** der SMS-Chor spielt bekannte Lieder, Rathaus, 16 Uhr

## 03 MONTAG

### BÜHNE

**Bremen**

**All you need is love!,** das Beatles-Musical, Metropol Theater, 20 Uhr

### MUSIK

**Oldenburg**

**Fantasierend,** Sinfoniekonzert mit Werken von Maurice Ravel, Henri Tomasi und Peter Tschaikowsky, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

**Bremen**

**Nach der Strich und der Faden,** in der Popolski-Show präsentiert Pawel Popolski die schönsten Wodkalieder der Musikgeschichte, Fritz, 19.30 Uhr

**Patricia Barber,** Konzert der US-amerikanischen Jazzsängerin, Pianistin, Komponistin, Songwriterin und Bandleaderin, Sendesaal, 20 Uhr

Bild: Chinesischer Nationalcirkus

## Happy Chinese New Year

30 Meisterakrobaten der Hunan Acrobatic Troupe of China zeigen zum 30-jährigen Bestehen des Chinesischen Nationalcircus' unter der Regie von Raoul Schoregge und mit einer Choreografie von Sun Qing Qing ein besonderes Best-of-Programm mit allen wesentlichen Highlights der chinesischen Akrobatik. Eingebettet wird das Ganze in eine Geschichte, bei der die Mitglieder einer chinesischen Circus-Akademie aufgrund eines Bergrutsches das Neujahrsfest zusammen in der Schule verbringen müssen und dabei sich, ihren Job und die Kultur Chinas neu erfahren. Die Show kommt am 5. Februar um 20 Uhr in die Weser-Ems-Hallen nach Oldenburg.

So. 16.2.20 | 20 Uhr
MONSIEUR CLAUDE UND SEINE TÖCHTER
Komödie mit Michel Guillaume u. a.

Do. 5.3.20 | 20 Uhr
KABALE UND LIEBE
Schauspiel von Friedrich Schiller mit Jürgen Heinrich u. a.

Fr. 6.3.20 | 20 Uhr
DREI MÄNNER IM SCHNEE
Komödienklassiker nach Erich Kästner

Sa. 7.3.20 | 20 Uhr
VOCALDENTE
A Cappella Art „In The Air"

www.konzert-theaterdirektion.de

THEATER KLEINES HAUS DELMENHORST

Konzert- und Theaterdirektion Delmenhorst

Infos und Karten:
Tel. (04221) 1 65 65

Fotos: © a.gon München, Oliver Betke, Peter Bocklage, Marc Theis

Bild: Pressefoto

## Die ZollhausBoys

Die Zollhausboys, das sind vier junge syrische „Bremer Neubürger", die gemeinsam mit Schauspieler Pago Balke und Musiker Gerhard Stengert ein musikalisches Programm erarbeitet haben. In berührender und satirischer Weise bringen sie Themen wie Flucht, Heimat und Fremdheit auf die Bühne, wobei die Songs und Szenen teilweise auf biografischen Erlebnissen der Geflüchteten beruhen. Die Geschichten werben für Verständnis für die Situation der Betroffenen. Zugleich ist das Programm eine kulturelle Attacke gegen den Rechtspopulismus. Am 14. Februar zeigen die ZollhausBoys ihr musikalisches und lyrisches Talent um 20 Uhr im Theater Kleines Haus in Delmenhorst.

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Make IT–Sprechstunde,** kostenlose, aber anmeldepflichtige Beratung zu Digitalisierung und 3-D-Druck, Stadtbücherei, 14.30 Uhr

**Filmlese: Wie aus dem pummeligen Jungen Reginald Dwight einer der Superstars der Musikgeschichte wird,** Filmabend zwischen Bücherregalen, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

# 04

## DIENSTAG

### BÜHNE

**Oldenburg**

**Medea,** Trauerspiel von Franz Grillparzer, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

**Bremen**

**Elvis – das Musical,** das Jukebox-Musical erzählt die Geschichte von Elvis Presleys Leben und Karriere von Anfang an bis zu seinem Tod, Metropol Theater, 20 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Cleopatra Tour,** Konzert des Sängers und Multiinstrumentalisten Lejo, Tower Musikclub, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Manga-Treff,** Japan-Fans können gemeinsam in Mangas und Comics stöbern, u. v. m, Stadtbücherei, 15 Uhr

**Bilderbuchkino: Tommi Trödelt,** Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

**Oldenburg**

**Bernstein: Entstehung und Geschichten dieser Zeitkapsel der Ostsee,** Vortrag mit Irmgard Mohrmann (ILEX Freundeskreis), Schlaues Haus, 19.30 Uhr

# 05

## MITTWOCH

### BÜHNE

**Oldenburg**

**Happy Chinese New Year,** der Chinesische Nationalcircus bringt zum 30-jährigen Bestehen eine große Jubiläumsshow zum Thema Chinesisches Neujahr auf die Bühne, Weser-Ems-Hallen, 20 Uhr

**Lieber Maxi als normal!,** Comedy mit Maxi Gstettenbauer, Fritz, 19.30 Uhr

**Bremen**

**Alcina,** Dramma per musica in drei Akten von Georg Friedrich Händel nach Motiven aus Ludovico Ariosts Epos „Orlando furioso", Theater am Goetheplatz, 19 Uhr

### MUSIK

**Oldenburg**

**Green Flash,** Lilly among Clouds ist mit ihrem zweiten Album unterwegs, Kulturetage, 20 Uhr

**Bremen**

**Lot,** der Musiker ist ein Synonym für Kenner, wenn es um die Symbiose aus tiefgründigen und intelligenten Texten aus dem Alltag und poppigen Sounds aus dem Hinterhof geht, Kulturzentrum Lagerhaus, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Wildeshausen**

**Nachtwächterrundgang,** Marktplatz, 18 Uhr

# 06

## DONNERSTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Comedy Club,** mit Peter Löhmann, Lisa Feller und Freddy Farzadi, Divarena, 20 Uhr

### MUSIK

**Delmenhorst**

**Kammermusik,** das Trio SpiegelBild, in der Besetzung Saxophon, Akkordeon und Klavier, präsentiert berühmte Werke durch eine ungewöhnliche instrumentale Besetzung in neuen Farben, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Love is the Drug,** das Programm der Gustav Peter Wöhler Band schlägt Brücken zwischen Stars & One-Hit-Wondern, Klassikern & persönlichen Entdeckungen, Kulturetage, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**#slmedialab: Und Action! – Unsere Filmwerkstatt,** unter dem Motto „Entdecken, Tüfteln, Weitersagen" wird gezeigt, wie man mit digitalen Medien und Geräten kreativ werden kann, für Jugendliche ab 12 Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

**Lesung mit Janina Schulz,** die Schauspielerin liest in der Ausstellung die autobiografischen Aufzeichnungen von Elisabeth Koschnicke, Städtische Galerie, 19 Uhr

**Oldenburg**

**Living History: Mano – der Junge, der nicht wusste, wo er war,** Anja Tuckermann erzählt die wahre eines Sinto-Jungen, der traumatisiert mehrere Konzentrationslager der Nationalsozialisten überlebt hat, Kulturzentrum PFL, 9 Uhr

**Living History: Denk nicht, wir bleiben hier!,** Hugo Höllenreiner war neun Jahre alt, als er und seine Familie in das Zigeunerlager in Auschwitz deportiert werden. Mit 60 Jahren spricht er darüber, Kulturzentrum PFL, 14.30 Uhr

# 07

## FREITAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Keen Utkamen mit't Inkamen,** Lustspiel von Fritz Wemper aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Ganderkesee**

**Fasching um den Ring,** erster Büttenabend mit Büttenreden, Tanzgruppen, Gesang und Sketchen, Festhalle am Steinacker, mit anschließendem Tanz bis in den frühen Morgen, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Ich helfe gern!,** neues Programm von Andreas Rebers, aufgeführt im Rahmen der 25. Oldenburger Kabarett-Tage, Kulturetage, 20 Uhr

**Das Haus auf Monkey Island,** das Stück ist mit Unterstützung durch das Hanse-Wissenschaftskolleg in Delmenhorst entstanden, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

**Bremen**

**Sombra,** bild- und rhythmusgewaltige Show, die mit Licht und Schatten spielt, GOP Varieté-Theater, 18 Uhr

### MUSIK

**Wildeshausen**

**Andy Jones zu Spasche Live!,** Andy Jones liefert mit seinem Album „Shield" eine Platte, die man nicht nur mit den Ohren hört, Gut Spascher Sand, 19.30 Uhr

**Bremen**

**Monster Magnet performing Powertrip,** Konzert mit einer Mischung aus Heavy Metal, psychedelischen Anfällen, purem Punk, Blues, Kraut- und Space Rock, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Düsternort, 7.30 Uhr

**Mitternachtshalle,** offenes Sportangebot für alle sportbegeisterten Jugendlichen ab 16 Jahren sowie junge Erwachsene, Wehrhahnhalle, 22 Uhr

# 08

## SAMSTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Im nächsten Leben werd ich Mann,** neues Programm von Schauspielerin und Komikerin Mirja Regensburg, Divarena, 20 Uhr

**Keen Utkamen mit't Inkamen,** Lustspiel von Fritz Wemper aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Ganderkesee**

**Fasching um den Ring,** zweiter Büttenabend mit Büttenreden, Tanzgruppen, Gesang und Sketchen mit anschließendem Tanz bis in den frühen Morgen, Festhalle am Steinacker, 19 Uhr

**Wildeshausen**

**Wer ist die Schönste im ganzen Land? Endlich alles über Schneewittchen,** das klassische Märchen wurde vom Theater Laboratorium in die Moderne transportiert, Forum Gymnasium, 20 Uhr

### MUSIK

**Delmenhorst**

**Little Man – Big Music,** Live-Musik von Chris Blevins, Slattery's Irish Pub, 21 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Grillen, Glühwein und Gesang,** winterliches Gemeindefest bei Akkordeon-Musik und Leckereien, St. Johannes, 17 Uhr bis 19 Uhr

**Wildeshausen**

**Bier- und Schnapsgeschichten mit anschließendem Stinte-Essen,** unterhaltsame Führung mit vielen Geschichten, Anekdoten und einem anschließenden Knippessen, ab 18 Jahren, Marktplatz, 16 Uhr

**Oldenburg**

**Motorrad Show 2020,** Probesitzen auf Chopper, Cruiser, Sportler, Streetfighter, Tourer oder Enduro, hier ist für jeden Zweiradfan etwas dabei, Weser-Ems-Hallen / Kongresshalle, 10 Uhr bis 18 Uhr

Bild: Pressefoto

## Kein Scherz!

Dieter Nuhr gilt als Meister der entspannten Comedy und König der befreienden Pointe. In seinem Programm „Kein Scherz!" beweist er wieder einmal, dass das Leben kein Witz ist, aber trotzdem Spaß machen kann. Hierfür widersetzt er sich dem Zeitgeist dauernder Erregung und hält mit entwaffnender Unaufgeregtheit dagegen. Zudem kontert Nuhr die ritualisierte Empörung in Deutschland mit abwägenden Gedanken und gelassener Heiterkeit. Dadurch zeigt er, dass Humor schlau sein kann und Optimismus möglich ist. Für alle, die Spaß am Denken haben, tritt Dieter Nuhr am 29. Februar um 20 Uhr in der ÖVB-Arena in Bremen auf.

Bild: Tournee Theater Thespiskarren / Loredana La Rocca

## Die Physiker

Ort der Handlung von Dürrenmatts „Die Physiker" ist das beschauliche Schweizer Sanatorium „Les Cerisiers". Als zwei Krankenschwestern ermordet werden, nimmt Inspektor Voß die Ermittlungen auf. Zu seinem Verdächtigenkreis gehören die drei Patienten Einstein, Newton und Johann Wilhelm Möbius. Je tiefer Voß in die Wirrungen des Irrenhauses vorstößt, umso ersichtlicher wird für ihn, dass hier nichts ist, wie es scheint. So verbirgt sich hinter Möbius ein brillanter Physiker, dessen Entdeckungen die Welt gefährden könnten. Was es genau mit seiner „Weltenformel" auf sich hat, erfährt das Delmenhorster Publikum am 12. Februar um 20 Uhr im Theater Kleines Haus.

# 09

## SONNTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Keen Utkamen mit't Inkamen,** Lustspiel von Fritz Wemper aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Bremen**

**Aus dem Nichts,** Bühnenstück von Armin Petras nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin, Kleines Haus, 18.30 Uhr

**Harald Lesch & Quadro Nuevo,** phantastische Wissenschaftserzählungen des Kult-Astrophysikers Professor Harald Lesch, eingebettet in die Musik von Quadro Nuevo, Die Glocke, 19 Uhr

### MUSIK

**Oldenburg**

**Zwei Könige auf den Fluten der Themse,** Kinderkonzert mit Werken von Friedrich Händel, Oldenburgisches Staatstheater, 11.30 Uhr

**Bremen**

**Game of Thrones – The Concert Show,** neben einem Live-Orchester, einem großen Chor sowie Solokünstlern erwartet die Fans auch optisch ein wahres Feuerwerk, Metropol Theater, 19 Uhr

### ANSONSTEN

**Ganderkesee**

**Fasching um den Ring,** großer Kinderfasching, Sporthalle am Steinacker, 15 Uhr

**Oldenburg**

**Motorrad Show 2020,** Probesitzen auf Chopper, Cruiser, Sportler, Streetfighter, Tourer oder Enduro, hier ist für jeden Zweiradfan etwas dabei, Weser-Ems-Hallen / Kongresshalle, 10 Uhr bis 18 Uhr

# 10

## MONTAG

### MUSIK

**Bremen**

**The Rocket Man – Die Elton John Story,** zwei Stunden ruhmreiche Elton-Hits von „Crocodile Rock" über „Philadelphia Freedom" bis hin zu „Your Song", Metropol Theater, 19.30 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Künstliche Intelligenz und Ethik in der Medizin,** Vortrag von Prof. Dr. Gordon Pipa von der Universität Osnabrück, Hanse-Wissenschaftskolleg, 19.30 Uhr

**Oldenburg**

**Von Menschen und Maschinen,** Vortrag mit Professor Dr. Jochem Rieger von der Universität Oldenburg, Schlaues Haus, 19.30 Uhr

# 11

## DIENSTAG

### BÜHNE

**Wildeshausen**

**Die Königin der Farben,** Erzähltheater nach dem gleichnamigen Buch von Jutta Bauer, für Kinder ab 4 Jahren und die ganze Familie, Forum Gymnasium, 16 Uhr

**Oldenburg**

**Ellbogen,** Bühnenstück nach dem Roman von Fatma Aydemir, ab 14 Jahren, Oldenburgisches Staatstheater, 10.30 Uhr

**Soiree: Rusalka,** lyrisches Märchen in drei Akten von Antonín Dvořák, in tschechischer Sprache mit deutschen Übertiteln, Oldenburgisches Staatstheater, 17 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**The 12 Tenors – Live on Tour,** die erfolgreiche Produktion ist zurück mit frischen Songs, bewährten Klassikern und einer aufregenden Show, Metropol Theater, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Bilderbuchkino: Billy und der Bösewicht,** Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

**Quiz mit Witz – von der Delme bis zum Amazonas,** Heinz Dauelsberg führt durch die Quizrunden mit Fragen zu Aktuellem, Alltäglichem, Kuriosem sowie der Stadt Delmenhorst und hat wieder viele kleine Geschichten im Gepäck, Stadtbücherei, 19.30 Uhr

**Ganderkesee**

**Ein Hauch von Weimar,** Vortrag über die Lehren vom Scheitern der Republik, Altes Rathaus, 19 Uhr

# 12

## MITTWOCH

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Die Physiker,** Schauspiel von Friedrich Dürrenmatt, mit Hellena Büttner, Peter Bause u. a., Theater Kleines Haus, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Mittagspause,** Kurzführung durch die aktuelle Ausstellung mit Dr. Annett Reckert mit anschließendem Mittagsimbiss, Städtische Galerie, 12.30 Uhr

# 13

## DONNERSTAG

### BÜHNE

**Oldenburg**

**Dream & Fly,** die neue Magie-Show der Ehrlich Brothers, Große EWE Arena, 20 Uhr

**Herr Puntila und sein Knecht Matti,** Volksstück von Bertold Brecht, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

**Bremen**

**Hörst du dir beim Reden zu?,** das neue Bühnenprogramm von Bauchredner und Comedian Benjamin Tomkins, Fritz, 19.30 Uhr

### MUSIK

**Oldenburg**

**Kopfkino und Ohrenschmaus,** der Improvisationskünstler Johannes Stevens lädt zum elften Klavierspiel ein, Kulturzentrum PFL, 19.30 Uhr

**Bremen**

**Afenginn,** Konzert der post-klassisch-nordischen Folk-Band, die 2002 in Kopenhagen gegründet wurde, Sendesaal, 20 Uhr

**Black Sea Dahu,** die Sängerin/Songwriterin verbindet urbane Folk-Ästhetik mit gefühlvollen Arrangements und emotional getränkten Lyrics, Pusdorf Studios, 20 Uhr

**Doctor Krápula,** Konzert der Rockband aus Bogotá, Kulturzentrum Lagerhaus, 20.30 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**#slmedialab: Und Action! – Unsere Filmwerkstatt,** unter dem Motto „Entdecken, Tüfteln, Weitersagen" wird gezeigt, wie man mit digitalen Medien und Geräten kreativ werden kann, für Jugendliche ab 12 Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

**Oldenburg**

**Führung im Aquarium,** unter dem Motto „Tier und Technik im Aquarium" erfahren Besucher spannende Hintergrundinfos zum Aquarium und können die Fütterung einiger Wasserbewohner hautnah miterleben, Landesmuseum für Natur und Mensch, 15 Uhr

**Axel Hacke liest und erzählt,** Axel Hacke redet über das Leben, erzählt von seiner Arbeit und hat alles dabei, was er im Leben geschrieben hat, Kulturetage, 20 Uhr

# 14

## FREITAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Die ZollhausBoys,** Songs, Poetry und Kabarett aus Aleppo, Bremen und Kobani, Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Der Staats-Trainer,** der Comedian Ingo Appelt präsentiert sein neues Programm, Divarena, 20 Uhr

**Ganderkesee**

**Fasching um den Ring,** dritter Büttenabend mit Büttenreden, Tanzgruppen, Gesang und Sketchen, mit anschließendem Tanz in den frühen Morgen, Festhalle am Steinacker, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Dream & Fly,** Magie-Show der Ehrlich Brothers, Große EWE Arena, 15 Uhr und 20 Uhr

**Vanitas,** choreografische Aufführung von Antoine Jully, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

**Tornado,** Programm von Arnulf Rating, aufgeführt im Rahmen der 25. Oldenburger Kabarett-Tage, Kulturetage, 20 Uhr

**Bremen**

**Vögel,** Bühnenstück von Wajdi Mouawad, Theater am Goetheplatz, 19.30 Uhr

### MUSIK

**Bremen**

**Guten Tag, liebes Glück,** Max Raabe und das Palast Orchester, Metropol Theater, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Düsternort, 7.30 Uhr

**Oldenburg**

**One Billion Rising,** Oldenburg erhebt sich im Rahmen der weltweiten Aktion gegen Gewalt an Frauen und Mädchen, Schloßplatz, 16 Uhr

# 15

## SAMSTAG

### BÜHNE

**Ganderkesee**

**Fasching um den Ring,** vierter Büttenabend mit Büttenreden, Tanzgruppen, Gesang und Sketchen, mit anschließendem Tanz in den frühen Morgen, Festhalle am Steinacker, 20 Uhr

**Oldenburg**

**Rusalka,** lyrisches Märchen in drei Akten von Antonín Dvořák, in tschechischer Sprache mit deutschen Übertiteln, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr

**Cavequeen: Du sammeln – ich auch!,** seit 12 Jahren analysiert Caveman Tom das heterosexuelle Beziehungsleben, nun kommt auch sein schwules Pendant auf die Bühne, Kulturetage, 20 Uhr

**Das Haus auf Monkey Island,** das Stück ist mit Unterstützung durch das Hanse-Wissenschaftskolleg in Delmenhorst entstanden, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr

### MUSIK

**Delmenhorst**

**Aidan O'Driscoll,** der irische Musiker spielt eine bunte Mischung aus Irish Folk, 60's und 70's Classic Rock sowie modernem Pop, Slattery's Irish Pub, 21 Uhr

**Wildeshausen**

**Monsieur Pompadour,** Gipsy Swing par exellence, Historischer Rathaussaal, 20 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

**Ganderkesee**

**Schwierige Kinder in Tagespflege und Familie,** Vortrag über gute Kinderentwicklung und Ursachen für Abweichungen, Altes Rathaus, 10 Uhr

**Oldenburg**

**Folgen des Klimawandels im 6. Jahrhundert aus archäologischer Sicht,** Vortrag mit Priv.-Doz. Dr. phil. habil. Alexandra Pesch, Landesmuseum Natur und Mensch, 11 Uhr

# 16

## SONNTAG

### BÜHNE

**Delmenhorst**

**Monsieur Claude und seine Töchter,** Komödie nach dem französischen Erfolgsfilm, mit Pavel Fieber, Judith Riehl, u.a., Theater Kleines Haus, 20 Uhr

**Stuhr**

**Ausstellungsstück,** Theaterstück über Sexismus und Machtstrukturen, Spielraum Stuhr e.V., 20 Uhr

**Oldenburg**

**De Ruum-Maten / The Roommate,** Bühnenstück von Jen Silverman, in niederdeutscher Sprache, Oldenburgisches Staatstheater, 18.30 Uhr

### MUSIK

**Stuhr**

**Jugend musiziert,** die Preisträger des 57. Regionalwettbewerbs aus dem nördlichen Landkreis Diepholz stellen sich und ihre Arbeit vor, Rathaus, 16 Uhr

### ANSONSTEN

**Delmenhorst**

**Mittelalter-Werkstatt: Wappen,** in der Workshop-Reihe „WolleKidz" werden dieses Mal Familienwappen entworfen und auf Holzschilde gemalt, Nordwolletemuseum, 14 Uhr

# 17

## MONTAG

### BÜHNE

**Oldenburg**

Über die Grenzen - **over de grenzen,** deutsch-niederländischer Abend mit Comedy und Musik, Theater Laboratorium, 19.30 Uhr

Bild: Danny Frede

## Im nächsten Leben werd ich Mann

Schauspielerin Mirja Regensburg ist ein wahres Multifunktionswerkzeug. In ihrem Programm „Im nächsten Leben werd ich Mann" zeigt sie ihr Talent als Stand-Up-Komikerin. Hierbei geht sie der Frage nach: Wie sähe ein Leben als Mann aus, mit dem Wissen einer Frau? Da heißt es dann: abwarten statt erwarten oder etwas nicht können und es trotzdem versuchen. Regensburg kommt zu dem Entschluss, dass es auf jeden Fall einfacher sein muss, ein Mann zu sein. Ihr Programm ist deshalb aber nicht nur eine Hommage ans vermeintlich starke Geschlecht, sondern auch ein Rat an die Frauen, sich selbst nicht zu ernst zu nehmen. Das Comedy-Programm startet am 8. Februar, um 20 Uhr in der Delmenhorster Divarena.


Axel Behrens
Schornsteinfegermeister
DELScho
Dienstleistungen und Handel im Schornsteinfegerhandwerk
Auf dem Hohenborn 1 | 27777 Ganderkesee | Tel:04221 / 97 18 225
info@delscho.de | www.delscho.de

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Make IT-Sprechstunde,** kostenlose, aber anmeldepflichtige Beratung zu Digitalisierung und 3-D-Druck, Stadtbücherei, 14.30 Uhr

## 18
### DIENSTAG

### BÜHNE
**Bremen**
**Endlich!,** medizinisches Kabarett mit Dr. Eckart von Hirschhausen, Die Glocke, 20 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Bilderbuchkino: Max auf der Baustelle,** Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr
**Bremen**
**Auf Tour durch's Haymatland,** Moderatorin und Journalistin Dunja Hayali geht mit ihrem Buch auf Tour, Kulturzentrum Schlachthof, 20 Uhr

## 19
### MITTWOCH

### BÜHNE
**Bremen**
**Kann man davon leben???,** Zauber-Entertainment mit Marc Weide, Fritz, 19.30 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr
**Ganderkesee**
**Plattdüütsch is gor nich swoor!,** plattdeutscher Kurs, LEB Grünes Zentrum, 19 Uhr
**Wildeshausen**
**Geschichte im Rathaus,** Wildeshausen und der mittlere Hunteraum im Dreißigjährige Krieg, Historischer Rathaussaal, 20 Uhr

## 20
### DONNERSTAG

### BÜHNE
**Bremen**
**Echte Gefühle,** Comedy mit Atze Schröder, Messe Bremen, 20 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**#slmedialab: 3D und VR entdecken,** unter dem Motto „Entdecken, Tüfteln, Weitersagen" wird gezeigt, wie man mit digitalen Medien und Geräten kreativ werden kann, für Jugendliche ab 12 Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

## 21
### FREITAG

### BÜHNE
**Delmenhorst**
**Die Zeitmaschine – Das Musical,** der Wissenschaftler George Taylor präsentiert im Jahre 1938 in Washington seine Zeitmaschine und ahnt nicht, welche Auswirkungen seine Erfindung auf ihn und die Zukunft nehmen wird, Theater Kleines Haus, 19.30 Uhr
**Oldenburg**
**Medea,** Trauerspiel von Franz Grillparzer, Oldenburgisches Staatstheater, 20 Uhr
**Render Ghosts,** das Gastspiel von „Die soziale Fiktion", zeigt das Abbild einer Gesellschaft, die Angst vor der Zukunft hat und unter ihrer glatten Oberfläche widerspenstige Emotionen verbirgt, theater wrede +, 20 Uhr

### MUSIK
**Oldenburg**
**Gute Geister,** lyrisch kraftvoll zeichnet Ulla Meinecke zusammen mit ihrer Band stimmige Bilder, Kulturetage, 20 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Wochenmarkt,** Düsternort, 7.30 Uhr
**Mitternachtshalle,** offenes Sportangebot für alle sportbegeisterten Jugendlichen ab 16 Jahren sowie junge Erwachsene, Wehrhahnhalle, 22 Uhr

## 22
### SAMSTAG

### BÜHNE
**Oldenburg**
**Rusalka,** lyrisches Märchen in drei Akten von Antonín Dvořák, in tschechischer Sprache mit deutschen Übertiteln, Oldenburgisches Staatstheater, 19.30 Uhr
**The Black Performance,** das Künstlerduo Bosmos entwickelt schrille Kompositionen aus Licht, Objekten und Klang und führt diese in raumgreifenden Installationen live auf, Oldenburgisches Staatstheater / weitere Spielorte, 19 Uhr
**Ermpftschnuggn trødå! – hinterm Staunen kauert die Frappanz,** Kabarett mit Jochen Malmsheimer, Kulturetage, 20 Uhr

### PARTY
**Oldenburg**
**Housedestroyer & Freunde,** die größte House- und Electroparty des Nordens, Weser-Ems-Hallen / Großer und Kleiner Festsaal, 22.22 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr
**Stuhr**
**22. Orientalischer Abend,** orientalische Tänze mit einem Second-Hand-Basar und zubereiteten Köstlichkeiten, Rathaus, 20 Uhr
**Ganderkesee**
**Fasching um den Ring**, großer Festumzug mit über 100 Festwagen, Fußgruppen und Musikzügen, Ortskern, 14 Uhr
**Oldenburg**
**Nordhaus 2020 – Willkommen zu Hause,** die Oldenburger Bau- und Einrichtungsmesse liefert Antworten auf Fragen rund um die Themen Bauen, Gestalten, Wohnen, Weser-Ems-Hallen / Kongresshalle und Messehalle, 10 Uhr bis 18 Uhr

**Sie haben interessante Veranstaltungstipps für uns?**

Dann wenden Sie sich bitte jeweils bis zum 16. des Vormonats an die Veranstaltungsredaktion. Gern auch mit Bildmaterial!

E-Mail: veranstaltungen@borgmeier.de

Eine Veröffentlichung kann zwar nicht garantiert werden, ist aber in jedem Fall kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Monsieur Claude und seine Töchter
In Zeiten zunehmender Fremdenfeindlichkeit spielt die Komödie „Monsieur Claude und seine Töchter" eine bedeutende Rolle. Der konservative Monsieur Claude ist Notar und erzkatholisch. Drei seiner vier erwachsenen Töchter heiraten zu seinem Leidwesen jedoch keine katholischen Männer. Seine letzte Hoffnung legt er auf seine jüngste Tochter, die ankündigt, den katholischen Schauspieler Charles heiraten zu wollen. Claude scheint entzückt, bis zu dem Zeitpunkt, als er seinen Schwiegersohn antrifft. Was er dieses Mal an seinem zukünftigen Schwiegersohn auszusetzen hat, zeigt sich am 16. Februar um 20 Uhr im Theater Kleines Haus.

Bild: a.gon Theater München

## 23
### SONNTAG

### BÜHNE
**Oldenburg**
**Herr Laut und Frau Leise,** Gastspiel des Kranewit Theaters, theater wrede+, 11 Uhr und 16 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Delmenhorster Lieblingsobjekte,** Vortrag mit Dingen, die persönliche Stadtgeschichte erzählen, Nordwollemuseum, 11 Uhr
**Lahusen – Eine Bremer Unternehmerdynastie,** Führung zur Geschichte der Lahusenfamilie, Nordwollemuseum, 15 Uhr
**Ganderkesee**
**Fasching um den Ring,** großer Frühschoppen mit Frühkonzert, Festzelt an der Raiffeisenstraße, 10.30 Uhr
**Oldenburg**
**Nordhaus 2020 – Willkommen zu Hause,** die Oldenburger Bau- und Einrichtungsmesse liefert Antworten auf Fragen rund um die Themen Bauen, Gestalten, Wohnen, Weser-Ems-Hallen / Kongresshalle und Messehalle, 10 Uhr bis 18 Uhr

## 24
### MONTAG

### PARTY
**Ganderkesee**
**Fasching um den Ring,** Rosenmontagsparty, Festzelt an der Raiffeisenstraße und bei Stolle/Oldendorfer Hof**,** 20 Uhr

## 25
### DIENSTAG

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Bilderbuchkino: Der kleine Pirat**, Vorlesen aus dem Bilderbuch für Kinder ab vier Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

Bild: Irina Maier

Kammermusik
In der Besetzung Saxophon, Akkordeon und Klavier präsentiert das Trio SpiegelBild berühmte Werke in neuen Farben. Zusätzlich zu Originalwerken für diese Besetzung vertont das Trio klassische und zeitgenössische Werke neu. Zwei der Musiker, Konstantin Zvyagin (Klavier) und Vadim Baev (Akkordeon), absolvierten ihre Ausbildung an der berühmten Gnesins Musikakademie in Moskau. Das Zusammentreffen mit dem preisgekrönten Saxophonisten Xavier Larson, der an Musikhochschulen auf Mallorca, in Barcelona und in Köln studierte, inspirierte sie zur Gründung des Trios SpiegelBild. Am 6. Februar spielen die drei Ausnahmemusiker um 20 Uhr im Theater Kleines Haus in Delmenhorst.

## 26
### MITTWOCH

### BÜHNE
**Oldenburg**
**Sixx Paxx – #followme Tour,** die männlichen Stripper haben jede Menge Überraschungen im Gepäck, musikalische Unterstützung gibt es von Marc Terenzi, Weser-Ems-Hallen / Kongresshalle, 20 Uhr
**The Black Performance,** das Künstlerduo Bosmos entwickelt schrille Kompositionen aus Licht, Objekten und Klang und führt diese in raumgreifenden Installationen live auf, Oldenburgisches Staatstheater / weitere Spielorte, 19.30 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

## 27
### DONNERSTAG

### BÜHNE
**Stuhr**
**Urmel schlüpft aus dem Ei,** Musical für Kinder, Rathaus, 16 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**#slmedialab: 3D und VR entdecken,** unter dem Motto „Entdecken, Tüfteln, Weitersagen" wird gezeigt, wie man mit digitalen Medien und Geräten kreativ werden kann, für Jugendliche ab 12 Jahren, Stadtbücherei, 16 Uhr

## 28
### FREITAG

### BÜHNE
**Delmenhorst**
**Keen Utkamen mit't Inkamen,** Lustspiel von Fritz Wemper aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr
**Ganderkesee**
**Ne verrückte Familie,** plattdeutsches Theaterstück, Speelkoppel Hoyerswege, Gymnasium Ganderkesee, 19.30 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Wochenmarkt,** Düsternort, 7.30 Uhr
**Mitternachtshalle,** offenes Sportangebot für alle sportbegeisterten Jugendlichen ab 16 Jahren sowie junge Erwachsene, Stadionhalle, 22 Uhr
**Ganderkesee**
**Plötzlich Pflegefall in der Familie,** Bettina Lacomiec vom Pflegestützpunkt des Landkreises Oldenburg informiert in ihrem Vortrag die Besucher, Altes Rathaus, 19 Uhr

## 29
### SAMSTAG

### BÜHNE
**Delmenhorst**
**Keen Utkamen mit't Inkamen,** Lustspiel von Fritz Wemper aufgeführt vom Niederdeutschen Theater Delmenhorst, Theater Kleines Haus, 20 Uhr
**Bremen**
**Kein Scherz!,** Comedy-Programm von und mit Dieter Nuhr, Övb-Arena, 20 Uhr

### MUSIK
**Delmenhorst**
**Iain MacWottle,** das Publikum erwartet handgemachte Musik mit Gitarre und Bodhran (irische Trommel), Slattery's Irish Pub, 21 Uhr
**Stuhr**
**Die Welt braucht Lieder,** Konzert des gemischten Pop- und Gospelchors Chor-Nection, Rathaus, 20 Uhr
**Bremen**
**Bremer Spezialitätenführung,** Genussvoll durch die Bremer Altstadt, Rolandstatue, Marktplatz, 11.30 Uhr

### ANSONSTEN
**Delmenhorst**
**Wochenmarkt,** Rathausplatz, 7.30 Uhr

## EINE KLEINE ZEITREISE …

**Das stand vor zehn Jahren im Deldorado 01/2010:**

- Friedensgespräche nach Deeskalationen bei Hallenstadtmeisterschaft
- Delmenhorster Fastfood-Fan kocht im TV für „Das perfekte Dinner“
- Ein Rückblick auf acht Jahre Mausefalle, Delmenhorsts liebstes Tanzlokal

**Und das lesen Sie vielleicht im Deldorado 01/2030:**

- Projekt Mitschnitt veröffentlicht CD mit Klängen der Delmecity
- Theaterstück über Delmenhorster Grafen kommt ins Kleine Haus
- Sarah Connor hat eine offizielle Stadthymne für Delmenhorst geschrieben

## DIE ZAHL DES MONATS: 14

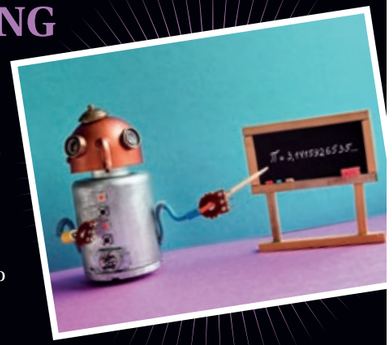
Auf der Anfang Januar ins Leben gerufenen Webseite www.klima-musterstadt.de sind zum Zeitpunkt unseres Redaktionsschlusses bereits **14** Vorschläge aus der Delmenhorster Bevölkerung dazu eingegangen, wie man das Leben nachhaltiger gestalten könnte. Unter den auf der Seite eingereichten Ideen finden sich zum Beispiel Anregungen, die „ungepflegten“ Grünstreifen am Hasporter Damm in Blühzonen zu verwandeln oder kommunale Dächer mit Solar und Photovoltaik auszurüsten. Die Webseite, auf der sich alles rund um das Thema Klimaschutz in Delmenhorst dreht, ist ein erster Schritt der Ratspolitik, aus Delmenhorst eine Klimamusterstadt zu machen.

## STREIFEN DES MONATS

Ein Blick in „Deutschlands großen Streitatlas 2019“ verrät, wo genau in der Bundesrepublik besonders viel gezankt wird. Aus der Studie geht hervor, dass in Delmenhorst im Jahr 2018 jeder dritte Delmenhorster in einen Rechtsstreit verwickelt war. In unserem Streifen des Monats sucht Buten und Binnen zusammen mit Schauspieler und Stadtführer Johannes Mitternacht die Antwort auf die Frage, ob sich die Delmenhorster wirklich nicht grün sind. Und was ist eigentlich mit der Justiz? Erstickt das Amtsgericht in seiner Arbeit?
Die Ergebnisse der Nachforschung sind hier im Video auf YouTube zu sehen:

## EINE REDENSART UND IHRE BEDEUTUNG

„Ich warte schon seit Ewigkeiten, wann kommst du endlich?“ „Ich brauch noch Pi mal Daumen drei Minuten!“ Zwar klingt die Redewendung **Pi mal Daumen** wie eine mathematische Rechenformel oder errechnete Tatsache, in Wirklich handelt es sich bei den mit ihr gemachten Angaben jedoch um grobe Schätzungen. Was aber hat der 16. Buchstabe des griechischen Alphabets mit einem Finger gemeinsam? Um diese Frage zu beantworten, muss man erst einmal wissen, dass Menschen früher eine Daumentechnik nutzten, um Entfernungen zu schätzen. Von dieser Technik stammt auch die Redensart „über den Daumen peilen“. Pi bezeichnet hingegen die sogenannte Kreiszahl, mit deren Hilfe man den Umfang eines Kreises berechnen kann. Eigentlich eine unendliche Zahl, wird Pi in der Regel auf 3,14 aufgerundet und ist somit, ebenso wie die Daumentechnik, eine Schätzung.





Publishing

# Delmenhorst-Bildbände

**Die beiden Delmenhorst-Bildbände von Borgmeier Publishing zeigen die liebenswerten Orte der Stadt. Auf den Fotos von Deldorado-Kolumnist Helmut Hein finden sich die schönsten Plätze, von der lebendigen Nordwolle über die herrliche Natur der Graft bis hin zum aufstrebenden Deichhorst.**

**Carsten Borgmeier**
„Mein Tipp: Sichern Sie sich Ihre ganz spezielle Ausgabe.
Mit einem eigenen Vorwort und Ihrem Firmenlogo versehen, ist das Buch für Geschäftspartner und Kunden ein ideales Geschenk.“

- Verkaufsstellen in Delmenhorst: Lesezeichen-Dauelsberg, Lange Str. 22 • Decius, Lange Str. 11 • Buchhandlung Jünemann, Lange Str. 37 • Stadtmarketing im Rathaus
- Verkaufsstellen in Ganderkesee: Stöber Schreibwaren, Ring 8

**Hier können Interessierte die Bücher für je 19,95 Euro bestellen:**

Borgmeier Publishing • Ein Geschäftsbereich der Borgmeier Media Gruppe GmbH
Lange Straße 112 • 27749 Delmenhorst • Tel.: +49 (0) 42 21 – 93 45-0 • www.borgmeier.de • info@borgmeier.de
Oder per Nachricht über Facebook unter: www.facebook.com/deldorado.de

**inhabergeführt · persönlich · professionell · passioniert**

Borgmeier Publishing

# Tiefuhr

**(0 42 21) 1 34 61**

- **Rollläden**
- **Markisen**
- **Vordächer**
- **Fenster**
- **Türen**

## *Unsere Markisen stellen alles in den Schatten*

***Sicherheitsrollläden inklusive:***

*Motorbedienung mit Hochschiebesicherung*

*Führungsschiene mit Sicherheitsabdeckung*

*verdeckte Befestigung der Führungsschiene*

MUSTERAUSSTELLUNG • EIGENE FERTIGUNG
TOP-QUALITÄT ZU FAIREN PREISEN
Mühlenstraße 136 • 27753 Delmenhorst
(0 42 21) 1 34 61 / 1 83 37 • andre.tiefuhr@ewetel.net

hüppe markisen · sonnfy · weinor DIE MARKISE · ALUKON system